Strobenried Alberzell Gerolsbach Klenau Singenbach

An alle Haushaltungen

Gemeinde Gerolsbach Bürgerblatt

Jahrgang 30 | Mittwoch, 7. Oktober 2015 | Nummer 10

Gasthaus Breitner, Gerolsbach

Abendvorstellungen: 07.11./13.11./14.11. jew. 20:00 Uhr
08.11./15.11. jew. 19:00 Uhr

Nachmittagsvorstellung: 07.11. um 14:00 Uhr
(Karten zu dieser Vorstellung mit ermäßigtem Preis nur an der Tageskasse erhältlich.)

Karten zu € 7,- im Vorverkauf ab 19.10.15 bei der
Raiffeisenbank Gerolsbach oder an der Abendkasse erhältlich.

**Die Theatergruppe
des FC Gerolsbach
freut sich auf Euer Kommen!**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die fleißigen Bürger unserer Gemeinde haben wieder zwei Maßnahmen in Eigenleistung fertiggestellt.

In Alberzell wurde der Gehweg in der Petershausener Straße unter Beteiligung von vielen Bürgerinnen und Bürgern gepflastert.

Von jung bis alt waren alle Altersgruppen vertreten und investierten ihre Freizeit in die Qualität ihres Heimatortes.

Wintermayr Elektrotechnik

Forstweg 7a
85302 Gerolsbach

Tel. 0 84 45 / 3 32
Handy 01 72 / 9 71 07 51

www.wintermayr-elektrotechnik.de

Ich danke an dieser Stelle allen, die sich an der schnellen und qualitativ hochwertigen Baumaßnahme beteiligten.
Ebenso danke ich unseren Garbertshausener Bürgern für die Erstellung des Bushäuschens.

Auch hier sieht man wieder den Zusammenhalt und die Kompetenzen unserer ehrenamtlichen Helfer. Ein herzliches „Vergelt's Gott".

Seit 28. September sind in Strobenried unbegleitete minderjährige Flüchtlinge untergebracht. Wie uns hierzu mitgeteilt wurde, wären Fahrräder für diese Flüchtlinge erforderlich. Ich bitte daher nicht mehr benötigte Fahrräder zur Verfügung zu stellen. Die Räder können in Strobenried, Hauptstraße 5 (ehem. Gaststätte) abgegeben werden. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.
Wie uns von der Kommunalen Unfallversicherung Bayern (KUVB), Bayerische Landesunfallkasse (Bayer. LUK) mitgeteilt wurde, ist der Unfallversicherungsschutz für die Helferkreise gewährleistet und die Mitglieder der Helferkreise können sich auf diesen Unfallversicherungsschutz verlassen.

Die Tourismusorganisationen „Tourismusverband Hallertau e.V." und „Tourismusverein Hopfenland Hallertau e.V." wurden aufgelöst, der neue Verein „Hopfenland Hallertau Tourismus e.V." wurde gegründet. Auch die Gemeinde Gerolsbach hat sich wieder für die Mitgliedschaft in dem neuen Verein entschieden. Damit sind wir ein Teil eines gestärkten Tourismusverbandes, der auch künftig unsere Interessen vertritt.

Der Busfahrplan der Linie 9159 wurde durch die RBA geändert. Leider erhielten wir die Information (mit Bitte um Stellungnahme) erst nach dem Inkrafttreten und konnten Ihnen vorher nicht die neuen Zeiten mitteilen. In unserer Stellungnahme war es der Gemeinde wichtig, dass die Anschlussverbindungen auch tatsächlich erreichbar sind. Künftig hoffen wir, Ihnen diese Mitteilungen auch vor der Änderung bekanntgeben zu können. Die aktuellen Fahrpläne finden Sie immer auf unserer Homepage im Bereich „Bürgerservice" oder Sie können sich ein ausgedrucktes Exemplar in unserem Bürgerbüro abholen.

Der Bau unserer Windkraftanlagen schreitet voran, die Türme sind bereits sichtbar. Genaue Informationen erhalten Sie über die Homepage der Gemeinde, auf der auch ständig aktualisierte Fotos vom Baufortschritt veröffentlicht werden und beim „Tag der offenen Baustelle" am 17. Oktober im Gröbener Forst. Der aktuelle Stand wird in einem eigenen Bericht in diesem Bürgerblatt dargestellt.
In diesem Zusammenhang möchte ich darauf hinweisen, dass in nächster Zeit mehrfach Schwertransporte zur Anlieferung an die Windkraftanlage Weilerau erfolgen werden. Hierzu ist ein Parkverbot auf den Anlieferstraßen erforderlich. Wir werden versuchen die Einschränkungen auf den unbedingt erforderlichen Umfang zu beschränken und hoffen auf Ihr Verständnis.

Eine Warnung des Landratsamtes Pfaffenhofen a.d.Ilm möchte ich weitergeben. Der Gebrauch von E-Zigaretten und E-Shishas ist zwar nicht über das Jugendschutzgesetz verboten, jedoch sind die gesundheitlichen Risiken noch nicht abschätzbar. Ich bitte Sie und Ihre Kinder sich vor einer Nutzung dieser E-Zigaretten und E-Shishas auch mit den Risiken zu befassen.

Ihr
Martin Seitz, 1. Bürgermeister

Weinfest
Singenbach
Samstag, 17. Oktober

Liveband „Hans & Franz“
Barbetrieb
Beginn: 20:00 Uhr
Veranstalter: Frisch-Auf-Singenbach e.V.

Bitte geben Sie spätestens bis zum unten genannten Redaktionsschluss Ihre Berichte und Anzeigen bei der Gemeinde ab. (Möglichst als Datei, z.B.*.doc, *.jpg usw.) auf Stick, Diskette oder CD-ROM oder senden Sie diese Dateien per e-mail an gemeinde@gerolsbach.de)
Verspätet eingereichte Beiträge können erst im darauffolgenden Bürgerblatt veröffentlicht werden

Herzlichen Dank!

Laut Gemeinderatsbeschluss vom 03. Dezember 2002 wird für jeden Bericht im Bürgerblatt nur ein Bild veröffentlicht.

Sollten zu einem Bericht mehrere Bilder veröffentlicht werden, wird für jedes zusätzliche Bild ein Betrag von je 10,– € in Rechnung gestellt.

Bei Fragen hierzu steht die Gemeindeverwaltung gerne zur Verfügung.

Anzeigenannahme:
Heidi Starck
Tel. 08441/5972 oder 08441-499112
Fax: 08441/72737 oder 08441/499125
e-mail: heidi.starck@iz-regional.de

2015

Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
22.10.2015	04.11.2015
19.11.2015	02.12.2015

Weihnachtskarten und Kalender

bestellen Sie jetzt!

HUMBACH UND NEMAZAL
Die Leistungsdrucker

HUMBACH UND NEMAZAL Offsetdruck GmbH | Ingolstädter Str. 102 | 85276 Pfaffenhofen
Telefon 0 84 41 80 68-0 | info@humbach-nemazal.de | www.humbach-nemazal.de

STIHL® Aktionswochen

***STIHL* HSE 42**
Elektro-Heckenschere
Leistung: 420 Watt
Schnittlänge: 45 cm
UVP 139,- EUR
Jetzt 99,- EUR

***STIHL* FSA 65**
Motorsense
AKKU-Set
Incl. Akku AP 115
Ladegerät AL 100
Rundumgriff
UVP 439,- EUR
Jetzt 369,-EUR

Weitere Angebote unter:
www.huber-gartentechnik.de/ Angebote-und-Aktionen

alle Preise incl. gesetzl. MwSt.
Angebot gültig solange Vorrat reicht

STIHL® DIENST
VIKING Premium Partner

Jakob Huber
Forst – und Gartentechnik
Durchschlacht 4
85298 Scheyern
Tel. 08445-360 Fax. 1487
www.huber-gartentechnik.de

Kloster-Metzgerei Scheyern
HAUSEIGENE SCHLACHTUNG

Frische und schmackhafte Fleisch- und Wurstwaren aus hauseigener Schlachtung und Verarbeitung.
Warme Theke: Mittagessen auch zum Mitnehmen

Schyrenplatz 1 · 85298 Scheyern · Tel.: 08441 752-247
Filiale Gerolsbach
St. Andreas Str. 4 · 85302 Gerolsbach · Tel.: 08445 928765

Aktuelles aus Ihrer

Raiffeisenbank Aresing-Gerolsbach eG
Schiltberg Hörzhausen Junkenhofen
meine, deine, unsere ...

Kennen Sie unsere Online-Geschäftsstelle schon?

Ab sofort können Sie Ihre Bankgeschäfte online erledigen, egal wo Sie gerade sind. Rund um die Uhr, 7 Tage pro Woche.

Sie können *Serviceaufträge erteilen*

Zum Beispiel: Adresse ändern, BankCard bestellen, Bescheinigung anfordern, Dauerauftrag ändern, Ersatzauszug bestellen, Online Banking beantragen, Spareinlage kündigen, Vollmachten erteilen und vieles mehr!

Sie können *Produkte abschließen*

Zum Beispiel: Tagesgeldkonto eröffnen, Gewinnspar Lose kaufen, Zielsparen mit Bonus eröffnen, Wachstumssparen, Renditesparbuch oder Bausparverträge anlegen und viele weitere!

Besuchen Sie unsere Online-Geschäftsstelle www.rb-arge.de

Aus dem Gemeinderat

Besuchen Sie uns doch einmal auf unserer Homepage:
www.gerolsbach.de
oder senden Sie uns eine e-mail unter gemeinde@gerolsbach.de
(Auch Ihre Beiträge für das Bürgerblatt können Sie unter der obigen e-mail-Adresse an uns senden!)

Sitzungstermine des Gemeinderates Gerolsbach

im Sitzungssaal des Rathauses, Hofmarkstraße 1, 85302 Gerolsbach

Sitzungstermin			*Abgabetermin für*	
Wochentag	*Datum*	*Uhrzeit*	*Bausachen*	*sonstige Anträge*
Mittwoch	21.10.2015	19.30 h	07.10.2015	30.09.2015
Dienstag	24.11.2015	19.30 h	10.11.2015	03.11.2015
Mittwoch	16.12.2015	19.30 h	02.12.2015	25.11.2015

Bauanträge, Bauvoranfragen usw. sind spätestens 2 Wochen und sonstige Anträge sind spätestens 3 Wochen vor dem jeweiligen Sitzungsterminim Rathaus Gerolsbach, Hofmarkstraße 1, 85302 Gerolsbach, einzureichen!

Verspätet eingegangene Anträge und Tagesordnungspunkte werden grundsätzlich nicht mehr in der aktuellen Sitzung des Gemeinderates behandelt sondern erst in der darauf folgenden Sitzung!

8. Sitzung des Gemeinderates Gerolsbach am 01. September 2015

Öffentliche Sitzung:

In **öffentlicher** Sitzung:

68. Genehmigung der Niederschrift für die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 22.07.2015, TOP 55. - 67.

Seitens des Gemeinderates bestehen gegen die o.g. Niederschrift keine Einwendungen.

Abstimmungsergebnis: 16 : 0

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	16
Entschuldigte Gemeinderäte:	1	Xaver Schaipp	
Unentschuldigte Gemeinderäte:			
Ja-Stimmen:	16		
Nein-Stimmen:	0		

69. Unterbringung von Asylsuchenden im Gemeindegebiet

Das Landratsamt Pfaffenhofen teilt mit, eine Unterkunft für Asylsuchende ab 01.09.2015 angemietet zu haben. Hierbei handelt es sich um die Gebäudlichkeiten des ehemaligen Gasthauses Dafelmair in Strobenried. Es wird beabsichtigt unbegleitete minderjährige Flüchtlinge unterzubringen.

Die Gemeinde bittet interessierte ehrenamtliche Unterstützer sich zu melden, damit verschiedene Abstimmungsarbeiten in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt durchgeführt werden können.

Eine **Informationsveranstaltung** diesbezüglich findet am morgigen Mittwoch, 02.09.2015 im Feuerwehrhaus Strobenried (Hauptstraße 10) statt.

Eine rege Diskussion entsteht unter anderem wird angeführt;
- Im OT Strobenried sind ca. 140 Einwohner und es sollen bis zu 20 Asylsuchende untergebracht werden, dieses Verhältnis ist ungleich. Durch die zur Einwohnerzahl sehr hohen Quote wird befürchtet, dass keine gut funktionierende Integration der Flüchtlinge von Statten gehen kann.
- Die Infrastruktur für Jugendliche fehlt in Strobenried *(keine vernünftige Breitbandanbindung, keine öffentlichen Einrichtungen, sehr schlechter ÖPNV-Anbindung, ….)*
- Eine nächtliche Betreuung der Jugendlichen sollte zwingend eingerichtet werden.

Beschluss:
Der Gemeinderat Gerolsbach empfiehlt der zuständigen Behörde *(Landratsamt Pfaffenhofen/Ilm)* maximal 6 Asylsuchende in Strobenried unterzubringen.

Abstimmungsergebnis: 16 : 0

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	16
Entschuldigte Gemeinderäte:	1	Xaver Schaipp	
Unentschuldigte Gemeinderäte:			
Ja-Stimmen:	16		
Nein-Stimmen:	0		

70. Planungsverband Windkraft Landkreis Pfaffenhofen –„Teilflächennutzungsplan Windkraft Landkreis Pfaffenhofen a. d. Ilm“

Wie bereits die örtlichen Presse (*1./2. August 2015*) informiert hat, wurden in der Verbandssitzung am 31.07.2015 Abwägungsentscheidungen zu eingegangenen Stellungnahmen Träger öffentlicher Belange sowie privater Beteiligter getroffen und ein einstimmiger Beschluss über die Feststellung des sachlichen Teilflächennutzungsplanes mit Antrag auf Genehmigung gefasst.

Im Gemeindegebiet sind 5 Eignungsflächen *Nr. 54.2 (Gemarkungsgrenze zu Hohenwart, Teilfläche); 78.1 (Gröbner Forst); 78.2 (Gröbner Forst); 82 (Forstholz); 92 Gemarkungsgrenze zu Scheyern, Teilfläche* ausgewiesen. Der Eignungsflächenanteil gegenüber dem Gemeindegebiet beträgt 2,18 %.

Im Vergleich dazu wäre der Anteil an Eignungsflächen nach derzeitiger 10-H Regelung ***(ohne** Teilflächennutzungsplan)* wie folgt:

Für Windkraftanlagen zwischen 90-150m Gesamthöhe:
8,3 % des Gemeindegebiets

Für Windkraftanlagen zwischen 150-200 m Gesamthöhe:
7,2 % des Gemeindegebietes

Für Windkraftanlagen über 200 m Gesamthöhe:
3,1 % des Gemeindegebietes

Zur Kenntnisnahme

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	16
Entschuldigte Gemeinderäte:	1	Xaver Schaipp	
Unentschuldigte Gemeinderäte:			

71. Sanierung Grundschule Gerolsbach

a) Vorstellung Sanierungsvarianten

Wie bereits in der Bauausschusssitzung am 16.06.2015 und in der Gemeinderatssitzung am 22.07.2015 vorgestellt *(Variante 1+2)*, müssen verschiedene Sanierungsmaßnahmen an der Grundschule durchgeführt werden. Für die nachstehend vorgestellten Sanierungsvarianten kann jeweils mit einer überörtlichen Zuwendung *(FAG)* gerechnet werden *Hinweis*: Soweit nicht nur reine Bauunterhaltsmaßnahmen, sondern Sanierungen durchgeführt werden, welche eine Schule auf den Stand einer *neuwertigen* Schule bringen und dadurch kein Neubau erforderlich wird.

Eventueller Zuwendungsanteil: ca. 30 %

1. Generalsanierung:
   Sanierungsschritt 1
   - energetische Ertüchtigung aller Klassenräume mit Heizungserneuerung
     (Pelletheizung) und dezentraler Lüftung der Klassen, mit Malerarbeiten außen gesamt

Sanierungsschritt 2,
– energetische Ertüchtigung der restlichen Räume inklusive der nötigen

Sanierungsmaßnahmen außerhalb einer energetischen Sanierung

Die Sanierungsmaßnahmen können über einen Zeitraum von 10 Jahren verteilt werden (*Hinweis: Ein längerer Sanierungszeitraum beinhaltet ein höheres Risiko von Kostensteigerungen. Eine Zuwendungserhöhung kann hierbei nicht beantrag werden.*)

Kosten: ca. 3.700.000,00 €

2. Kleine Sanierung
– Erdgeschoss Dämmung Klassenzimmer inklusive neuer Fenster
– Nebenarbeiten Klassenzimmer Erdgeschoss
– Sporthallenboden erneuern
– Einbau zweier neuer Ölbrenner
– Erdgeschoss Klassenzimmer Dezentrale Lüftung
– Malerarbeiten Erdgeschoss Klassen
– Brandschutzertüchtigung
– Einbau barrierefreies WC
– (*kein Aufzug, ohne Turnhallendachsanierung)*

Kosten: ca. 1.220.000 €

3. Sanierung mit Außenanlagenertüchtigung
– Erdgeschoss Klassen Innendämmung
– Bodenbelag 5 Erdgeschoss Klassenzimmer neu
– Nebenarbeiten Erdgeschoss Klassen
– *Erneuerung Turnhallendach* *130.000 €*
– neue Fenster 1.) Straßenfassade
– neue Fenster 2.) Straßenfassade
– Markisen 1. Fassade
– Markisen 2. Fassade
– *neue Heizung Ölbrennwert*
– Dezentrale Lüftung alle Klassen
– Malerarbeiten Schule innen komplett
– Malerarbeiten außen komplett
– Brandschutzertüchtigung
– barrierefreies WC ohne Aufzug
– Außenraum
– Gesamt *ohne Turnhallendach* ca. 1.740.000,00 €
– Gesamt *mit Turnhallendach* ca. 1.870.000,00 €

Beschluss:
Es wird die Variante 3 „*Sanierung mit Außenanlagenertüchtigung inklusive Turnhallendach*“ favorisiert. Die Planungen sollen auf Basis der Variante 3 weiter vorangetrieben und ein Zuwendungsantrag bei der Regierung eingereicht werden.

Abstimmungsergebnis: 16 : 0

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	16
Entschuldigte Gemeinderäte:	1	Xaver Schaipp	
Unentschuldigte Gemeinderäte:			
Ja-Stimmen:	16		
Nein-Stimmen:	0		

b) Weitere Beauftragung des Planungsbüros Raum_Landschaf(f)t Architekten GmbH, Pfaffenhofen

Das Planungsbüro unterbreitet für Architektenleistungen zur Sanierung des Grundschulgebäudes und der Freianlagen nachstehendes Angebot *(04.08.2015)*:

Leistungsphase 1 – 4 *(§ 33 ff bzw. § 38 ff HOAI Honorarzone 3 unten)*
Anrechenbare Kosten - Gebäude: 1.169.397,50 €
Anrechenbare Kosten – Freianlagen: 300.000,00 €

Ermittelte Honorarkosten Gebäude:	ca.	35.900,- €
Ermittelte Honorarkosten Freianlagen *(ohne Lph. 4)*:	ca.	15.100,- €
Aufmaß Freianlagen nach tatsächlichen Aufwand:	ca.	1.700,- €
Umbaukostenzuschlag Gebäude (20%)	ca.	7.200,- €
Nebenkosten (3%)	ca.	1.400,- €
Abzüglich bereits erbrachte Leistungen *(Grundlagenermit., dgl)*	ca.	9.200,- €
Gesamt:	ca.	52.100,- €
Mehrwertsteuer	ca.	9.900,- €
Gesamt (Brutto)	**ca.**	**62.000,- €**

Beschluss:
Das Planungsbüros raum_landschaf(f)t architekten gmbh, Pfaffenhofen wird mit den weiteren Planungsarbeiten, wie oben aufgeführt, beauftragt.

Abstimmungsergebnis: 15 : 1

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	16
Entschuldigte Gemeinderäte:	1	Xaver Schaipp	
Unentschuldigte Gemeinderäte:			
Ja-Stimmen:	15		
Nein-Stimmen:	1	Stefan Maurer	

72. Bäume an der Klenauer Straße in Singenbach

Es wurden vier ortsprägende Bäume in der Klenauer Straße *(Abbiegung Bachwiesen)* von einem Sachverständigen begutachtet:

Baum 1: Esche
Der Baum ist derzeit ca. 20 m hoch und hat einen Stammdurchmesser von 100 cm. Die Krone ist ca. 18 Meter breit. Die Vitalität des Baumes ist deutlich reduziert. In der Krone ist verkehrsgefährdendes Totholz, insbesondere im Straßenbereich, vorhanden. Der Baum zeigt sehr weit ausladendes Wachstum. Die Krone wurde in jüngster Zeit von Süden her deutlich reduziert. Die Vitalitätsverluste gehen vermutlich auch auf Auswirkungen des Eschentriebsterbens (Hymenoscyphus fraxineus) zurück. Aufgrund der vermutlich nur noch geringen Reststandzeit sollte sorgfältig zwischen den Aufwendungen für Maßnahmen zum Baumerhalt oder einer Fällung abgewogen werden.

Obermair
ELEKTROTECHNIK
Elektroinstallation · Antennentechnik · Photovoltaik
Haushaltsgeräte · LCD/Plasma/Beamer/TV
Netzwerktechnik >> Mobil 0174/90 26 871
HAUSTECHNIK
Wärmepumpen · Pellets-/Holzheizungen · Solartechnik
Öl-Gas-Brennwerttechnik · Bäder/Badinstallation
Kontr. Wohnraumlüftung >> Mobil 0174/90 62 923
Obermair · Eisenhut 3 · 85302 Gerolsbach
STROM | WÄRME | WASSER

Erd- und Gartengestaltung
Pflasterunterbau und -ausbesserung, Natursteine, Trockenmauer, Einzäunungen, Rasenerneuerung, Rollrasen, Heckenzuschnitt, Baumfällung, Wurzelfräsung etc., Bagger- und Laderarbeiten

FLORIM
Carl-Orff-Str. 9 · 85276 Hettenshausen
Tel.: 08441/789889 · Fax: 08441/787843
Mobil: 0170/7140121
www.Florim.eu · info@florim.eu

Baum 2: Kastanie
Der Baum hat einen Stammdurchmesser von 60 cm und ist ca. 10 Meter breit. Um die Verkehrssicherheit des Baumes herzustellen, sind folgende Maßnahmen erforderlich:

1. Entfernen des Totholzes
2. Kronenpflege

Baum 3: Kastanie
Der Baum hat einen Stammdurchmesser von 66 cm, die Krone hat einen Durchmesser von 10 Metern. Um die Verkehrssicherheit des Baumes herzustellen sind folgende Maßnahmen erforderlich:

1. Entfernung des Totholzes
2. Nachsorge der Wurzelkappungen
3. Kronenpflege
4. Einbau einer dynamischen Kronensicherung zur Sicherung des nach Westen reichenden Starkastes

Baum 4: Kastanie
Der Baum hat einen Stammdurchmesser von 85 cm, die Krone hat einen Durchmesser von 12 Metern. Um die Verkehrssicherheit des Baumes herzustellen sind folgende Maßnahmen erforderlich:

1. Entfernung des Totholzes nach ZTV-Baumpflege 2006, siehe 3.1.5.
2. Kronenpflege und nach ZTV-Baumpflege 2006, siehe 3.1.6.
3. Einbau einer dynamischen Kronensicherung zur Sicherung der Starkäste nach ZTV-Baumpflege 2006. Einbau zwei 2-Punkt Sicherungen in unterschiedlichen Höhen.
4. Leichter Kronenrückschnitt um max. 10 %

Schlussbemerkung:

Beschluss:
Die bereits versandte Angebotseinholung diesbezüglich (*1x Fällung [Esche] und 3 x Pflegearbeiten*) soll ausgewertet und in der nächsten Gemeinderatssitzung vorgestellt werden.

Abstimmungsergebnis:

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	16
Entschuldigte Gemeinderäte:	1	Xaver Schaipp	
Unentschuldigte Gemeinderäte:			
Ja-Stimmen:	16		
Nein-Stimmen:	0		

73. Antrag der Alberzeller Vereine auf Übernahme der Herstellungsbeiträge für das Dorfheim in Alberzell

Dem Antrag des Schützenvereins „Frischauf-Schützenlust“ und der übrigen Vereine des Ortsteils Alberzell wird zugestimmt. Die mit Bescheiden vom 23.07.2015 angeforderten Herstellungsbeiträge für das Dorfheim in Höhe von insgesamt 22.244,22 € werden von der Gemeinde übernommen.

Abstimmungsergebnis: 15 : 1

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	16
Entschuldigte Gemeinderäte:	1	Xaver Schaipp	
Unentschuldigte Gemeinderäte:			
Ja-Stimmen:	15		
Nein-Stimmen:	1	Stefan Maurer	

74. Bekanntgaben, Sonstiges

a) Mitteilung der Alzheimer Gesellschaft Landkreis Pfaffenhofen/Ilm e. V.

b) „Freisinger Appell“ vom 14. Juni 2015

c) Breitband - Stand im Förderverfahren

Durchgeführte Förderschritte
- Bestandsaufnahme und Ist-Analyse
- Portalveröffentlichung Bestandsaufnahme (1. Schritt)
- Voraussetzung zum Antrag des Startgeld Netz erfüllt / Antrag wurde gestellt
- Markterkundung Veröffentlichung im Portal (2. Schritt) abgeschlossen am 31.08.2015

Nächste Förderschritte
- Vorschlagserarbeitung für mögliche Erschließungsgebiete (Grobkosten)
- Entscheidungsvorlage über Ausschreibungsgebiete *(Gemeinderat)*

Die Bestandsaufnahme sowie die Markterkundung-Bekanntmachung wurde am 15.07.215 im zentralen Onlineportal veröffentlicht und die Markterkundungsfrist lief bis 31.08.2015.

d) Unterschriftenliste *(71 Unterschriften)* im Bezug einer eventuellen Nutzungsänderung der Reithalle (*Sonnleiten*) zu einer Eventhalle mit Biergarten

e) Ergebnis Geschwindigkeitskontrollen

Messtag:	04.08.2015
Zeitraum:	06:50 bis 09:00 Uhr
Ort:	Lichthausen (Fahrtrichtung Jetzendorf)
Durchlauf:	143 Fahrzeuge
Erlaubte Geschwind.:	50 km/h
Schnellster:	76 km/h
Anzeigen:	2
Verwarnungen:	6

Messtag:	04.08.2015
Zeitraum:	09:20 bis 11:30 Uhr
Ort:	Gerolsbach, Aichacher Str. (Fahrtrichtung ortsauswärts)
Durchlauf:	163 Fahrzeuge
Erlaubte Geschwind.:	50 km/h
Schnellster:	70 km/h
Anzeigen:	0
Verwarnungen:	3

f) Windkraft Gerolsbach – Tag der offenen Baustelle am 17.10.2015

SEIT 1974 EINE ERFOLGREICHE HAND FÜR IMMOBILIEN
ILMGAU IMMOBILIEN MÖLLER GMBH
Verkauf und Vermietung von Wohn- und Gewerbeobjekten, Hausverwaltung, Immobilien- und Grundstücksbewertung

Vertrauen Sie auf unser Know-how und beste fachliche Ausbildung. Mit Seriosität und Fairness nehmen wir die Vermittlung Ihrer Immobilie in die Hand. Erfahren Sie mehr unter **erfolgreichehand.ilmgau.com** oder rufen Sie uns an!
Süddeutsche Immobilienbörse e.V.
Die richtige Entscheidung
Münchener Vormarkt 1 ▪ 85276 Pfaffenhofen/Ilm ▪ www.ilmgau.de
Telefon 08441 3013 ▪ Telefax 08441 3015 ▪ immobilien@ilmgau.de

9. Sitzung des Gemeinderates Gerolsbach am 22. September 2015

Öffentliche Sitzung:

Gast: Herr Wiesbeck, Kreisbrandrat

Beschlussfähigkeit war gegeben.

In **öffentlicher** Sitzung:

75. Genehmigung der Niederschrift für die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 01.09.2015, TOP 68. – 74.

Seitens des Gemeinderates bestehen gegen die o.g. Niederschrift keine Einwendungen.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	14
Entschuldigte Gemeinderäte:	3	Alfred Höpp, Annette Schütz-Finkenzeller, Xaver Schaipp	
Unentschuldigte Gemeinderäte:			
Ja-Stimmen:	14		
Nein-Stimmen:	0		

76. Feuerwehrkonzept im Gemeindegebiet

Es wurde ein Feuerwehrkonzept über eine zukünftige Entwicklung der Feuerwehren im Gemeindegebiet Gerolsbach erarbeitet. Den gemeindlichen Feuerwehren ist dieses Konzept bereits bekannt und größtenteils positiv bewertet worden. Das Konzept beinhaltet folgende Eckpunkte:

IST – Situation:

FFW Alberzell:	51 Einsatzkräfte Fahrzeuge:	davon 3 bis 4 tagesalarmsicher LF8 (Löschgruppenfahrzeug)
FFW Gerolsbach:	62 Einsatzkräfte Fahrzeuge:	davon 9 tagesalarmsicher LF16/12 TSF (Tragkraftspritzenfahrzeug)
FFW Klenau-Junkenhofen:	36 Einsatzkräfte Fahrzeuge:	davon 3 bis 4 tagesalarmsicher TSF (Tragkraftspritzenfahrzeug)
FFW Schachach:	27 Einsatzkräfte Fahrzeuge:	davon 3 bis 4 tagesalarmsicher TSF (Tragkraftspritzenfahrzeug)
FFW Singenbach:	47 Einsatzkräfte Fahrzeuge:	davon 5 bis 7 tagesalarmsicher TSA (Tragkraftspritzenanhänger)
FFW Stronbried:	40 Einsatzkräfte Fahrzeuge:	davon 5 bis 6 tagesalarmsicher TSF (Tragkraftspritzenfahrzeug)

Konzept:
Beschaffung folgender Gerätschaften / Fahrzeuge bis zum Jahr 2025

Wasserführendes Fahrzeug mit Atemschutz und Wärmebildkamera für FFW Alberzell in Kooperation mit der FFW Klenau-Junkenhofen

Fahrzeug für die feuerwehrtechnische Beladung für FFW Klenau-Junkenhofen durch Kooperation mit der FFW Alberzell

(Hilfeleistungs-)Löschfahrzeug ((H)LF 10/6) mit THL-Ausrüstung und Atemschutz für FFW Gerolsbach durch Kooperation mit der FFW Singenbach

Motorisierung der FFW Singenbach zum Verbundschluss der Feuerwehren Singenbach und Gerolsbach zur Sicherstellung der Einsatzbereitschaft am Tag

Beleuchtungssatz
Anschaffung einer Leuchtsäule/Beleuchtungsballon für die FFW Strobenried vorwiegend für die Ausleuchtung auf der Staatsstraße 2045

Schlauchmaterial
Zur Wasserförderung über lange Schlauchstrecken SW 1000 (*1000 Meter Schlauchmaterial*) am Standort der FFW Alberzell bereits vorhanden
Anschaffung weiterer 600 Meter notwendig um Aussiedlerhöfe bei Bedarf zu erreichen, FFW Schachach

Umsetzungsvorschlag:
- Keine Ersatzbeschaffung der Fahrzeuge der Feuerwehren aus Schachach und Strobenried bis 2025 geplant
- Tragkraftspritzenfahrzeug (TSF) der FFW Gerolsbach ist ebenfalls nicht zur Ersatzbeschaffung bis 2025 vorgesehen
- Ersatzbeschaffung für das LF 16/12 der FFW Gerolsbach im Jahr 2025 nach 29 Jahren durch ein (H)LF 10/6, Einsparung gegenüber Normnachfolger (H)LF 20/16 gegeben
- Indienststellung von Fahrzeugen für die FFW Alberzell; FFW Klenau-Junkenhofen und FFW Singenbach ist anzustreben

FFW Schachach:	Anschaffung von Schlauchmaterial im Jahr 2015
FFW Strobenried:	Anschaffung eines Beleuchtungssatz im Jahr 2015
FFW Klenau-Junkenhofen:	Anschaffung eines TSF im Jahr 2016
FFW Singenbach:	Anschaffung eines TSF **oder** Mehrzweckfahrzeug das einen Anhänger führen kann im Jahr 2016
FFW Alberzell:	Anschaffung eine TSF-W **oder** MLF je mit Atemschutz im Jahr 2017
FFW Gerolsbach:	Anschaffung eines (H)LF 10/6 im Jahr 2025

Kosten:

TSF-W mit Atemschutz	Anschaffungspreis ist ausschlaggebend vom Fahrgestell, Beladung, vorhandenes Material
Zuwendung	(Basisfestbetrag) / + evtl. Atemschutz
Alternativ: MLF	ca. 179.000,- € (einschl. Beladung; Kosteninfo: FFW Ehrenberg)
Zuwendung	49.000,- € (Basisfestbetrag)
TSF	38.645,25 € (Kosteninfo: FFW Strobenried)
Zuwendung	18.000 € (Zuwendung)
Eigenanteil:	ca. 20.645,25 €

Beleuchtungssatz (Powermoon)	3.950,80 € (Angebot)
600 Meter B-Schläuche + 15 Schlauchtragekörbe	2.527,56 € (Angebot)
Schlauchtragekorbhalterungen:	5.236,00 € (Angebot)

Zuschussmöglichkeiten
Festbeträge für Beschaffungen nach den Feuerwehr-Zuwendungsrichtlinien, weitere Einzelheiten müssen noch geprüft werden.

Beschluss:
Grundsätzlich steht der Gemeinderat positiv zu dem ausgearbeiteten Feuerwehrkonzept. Die Verwaltung wird beauftragt die Umsetzung der aufgezeigten Maßnahmen, inklusive der Anschaffung der Ausstattung, in Abstimmung mit den einzelnen Feuerwehren vorzubereiten. Wobei die Anschaffung der aufgezeigten Ausrüstungsgegenstände (*Beleuchtungssatz, Schlauchmaterial inkl. Halterungen)* noch im Jahr 2015, die Anschaffung der Fahrzeuge für die Feuerwehren Klenau-Junkenhofen und Singenbach im Jahr 2016 und die Anschaffung des Fahrzeuges für die Feuerwehr Alberzell im Jahr 2017 anzustreben ist.

Abstimmungsergebnis: 13 : 1

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	14
Entschuldigte Gemeinderäte:	3	Alfred Höpp, Annette Schütz-Finkenzeller, Xaver Schaipp	
Unentschuldigte Gemeinderäte:			
Ja-Stimmen:	13		
Nein-Stimmen:	1	Stefan Maurer	

77. Erstattung Grundstückspacht an Vereine

In den vergangenen Jahren wurde den Vereinen auf Antrag die Grundstückspacht für die Sportstätten und Vereinsheime erstattet.

Aus Gründen der Verwaltungsvereinfachung wird die Verwaltung ermächtigt, die Grundstückspacht nach erfolgter Zahlung durch die Vereine auch ohne Antragstellung als Zuschuss an die Vereine zu erstatten.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	14
Entschuldigte Gemeinderäte:	3	Alfred Höpp, Annette Schütz-Finkenzeller, Xaver Schaipp	
Unentschuldigte Gemeinderäte:			
Ja-Stimmen:	14		
Nein-Stimmen:	0		

78. Straßensanierungsmaßnahmen

a) Gemeindeverbindungsstraße Alberzell – Singenbach (Teilstück)

Aufgrund des schlechten Zustandes eines Teilbereich der GVS Alberzell – Singenbach wurde die Firma Götz, Karlskron mit den Ausbesserungsarbeiten kurzfristig *–siehe hierzu untenstehende Punkte-* beauftrag.

1. Der besagte Teilbereich ist nicht bei den aktuell laufenden Sanierungsarbeiten in der Ortsdurchfahrt Wolfertshausen mit eingeschlossen (Reg. Obb. Az. 12.2-1554.1 PAF 2012.04).
2. Eine Straßenvollsperrung erfolgte aufgrund der unter Punkt 1. aufgeführter Maßnahme. Deshalb war es sinnvoll die Arbeiten gleichzeitig durchzuführen, um die entstehenden Verkehrseinschränkungen nicht unnötig zu verzögern.
3. Die geringfügig Beschäftigten der Gemeinde, die die Ausbesserungsarbeiten an verschiedenen Gemeindestraßen durchführten *(siehe GR-Beschluss vom 17.09.2012 TOP 126 h)* standen aufgrund gesundheitlicher Einschränkungen nicht zur Verfügung.
4. Die beauftragte Firma Götz hatte zu diesem Zeitpunkt Kapazitäten frei und bot die Arbeiten zu denselben Konditionen wie in der Ausschreibung vom 09.04.2015 (*Brenntenholz und Zaderfeldstraße*) bzw. 13.10.2014 (*Alter Sportplatz*) an.

Die Sanierungsarbeiten beziffern sich auf 24.802,55 €.

Beschluss:
Die Sanierungsmaßnahme der o. g. Gemeindeverbindungsstraße wird aufgrund der aufgeführten Punkte nachträglich genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 13 : 1

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	14
Entschuldigte Gemeinderäte:	3	Alfred Höpp, Annette Schütz-Finkenzeller, Xaver Schaipp	
Unentschuldigte Gemeinderäte:			
Ja-Stimmen:	13		
Nein-Stimmen:	1	Stefan Maurer	

Anzeigenannahme:

Heidi Starck

Telefon 0 84 41-59 72

Fax 0 84 41-7 27 37

e-mail: heidi.starck@iz-regional.de

b) Gemeindeverbindungsstraße nach Brenntenholz (Teilstück)

Wie in der Gemeinderatssitzung vom 20.05.2015 TOP 41 c) beschlossen wurden Sanierungsarbeiten an der o. g. Straße durchgeführt. Die Arbeiten sind abgeschlossen.

Auftragssumme:	21.871,61 €, Brutto
Abrechnungssumme:	22.692,80 €, Brutto

Die Mehrkosten ergeben sich durch Massenmehrungen.

Beschluss:
Die Mehrkosten werden zur Kenntnis genommen und genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	14
Entschuldigte Gemeinderäte:	3	Alfred Höpp, Annette Schütz-Finkenzeller, Xaver Schaipp	
Unentschuldigte Gemeinderäte:			
Ja-Stimmen:	14		
Nein-Stimmen:	0		

c) Ortsstraße „Zaderfeldstraße“, Gerolsbach

Wie in der Gemeinderatssitzung vom 20.05.2015 TOP 41 c) beschlossen wurden Sanierungsarbeiten an der o. g. Straße durchgeführt. Die Arbeiten sind abgeschlossen.

Auftragssumme:	9.546,18 €
Abrechnungssumme:	22.097,97 €

– Die Mehrkosten ergeben sich wie folgt:
– Massenmehrung Einbau Asphalttragschicht AC 32
– Massenmehrung Reinigen und Anspritzen der Fläche
– Handeinbau (Kleinflächen) Asphalttragschicht AC
– Massenmehrung Tokband
– Unbrauchbaren Boden ausbauen und auf Deponie abfahren
– Weitere schadhafte Asphaltdeckschichten abfräsen

Beschluss:
Die Mehrkosten werden zur Kenntnis genommen und genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 13 : 1

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	14
Entschuldigte Gemeinderäte:	3	Alfred Höpp, Annette Schütz-Finkenzeller, Xaver Schaipp	
Unentschuldigte Gemeinderäte:			
Ja-Stimmen:	13		
Nein-Stimmen:	1	Stefan Maurer	

d) Ortsstraße „Am Hang“, Gerolsbach

Wie in der Gemeinderatssitzung vom 22.07.2015 TOP 60 beschlossen wurden Sanierungsarbeiten an der o. g. Straße durchgeführt. Die Arbeiten sind abgeschlossen.

Auftragssumme:	14.543,59 €
Abrechnungssumme:	18.770,13 €

– Die Mehrkosten ergeben sich wie folgt:
– Neueinbau einer Begrenzung (1-Zeiler)
– Einbau von KG- Rohren
– Weitere Fräsarbeiten an der Asphaltdeckschicht

Beschluss:
Die Mehrkosten werden zur Kenntnis genommen und genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	14
Entschuldigte Gemeinderäte:	3	Alfred Höpp, Annette Schütz-Finkenzeller, Xaver Schaipp	
Unentschuldigte Gemeinderäte:			
Ja-Stimmen:	14		
Nein-Stimmen:	0		

e) Ortsstraße „Kapellenweg“, Singenbach

Wie in der Gemeinderatssitzung vom 23.06.20105 TOP 50 d) beschlossen wurden Sanierungsarbeiten an der o. g. Straße durchgeführt. Die Arbeiten sind abgeschlossen.

Kostenschätzung: 10.000,— €
Abrechnungssumme: 15.319,88 €

Unter anderem wurden die vorhandenen Betonhakensteine ausgebaut und ein Granit 2-Zeiler eingebaut, diese Arbeiten waren vorab nicht ersichtlich.

Beschluss:
Die Sanierungskosten werden zur Kenntnis genommen und genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 13 : 1

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	14
Entschuldigte Gemeinderäte:	3	Alfred Höpp, Annette Schütz-Finkenzeller, Xaver Schaipp	
Unentschuldigte Gemeinderäte:			
Ja-Stimmen:	13		
Nein-Stimmen:	1	Stefan Maurer	

f) Gemeindeverbindungsstraße Strobenried – Gütersberg (Teilstück)

Wie in der Gemeinderatssitzung vom 23.06.20105 TOP 50 c) beschlossen wurden Sanierungsarbeiten an der o. g. Straße durchgeführt. Die Arbeiten sind abgeschlossen.

Kostenschätzung: 20.000,— €
Abrechnungssumme: 16.937,04 €

Zur Kenntnisnahme

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	14
Entschuldigte Gemeinderäte:	3	Alfred Höpp, Annette Schütz-Finkenzeller, Xaver Schaipp	
Unentschuldigte Gemeinderäte:			

79. Anschluss des Anwesens Hudlhub 1 an die Zentrale Wasserversorgung der Gemeinde Scheyern – Ermächtigung für das Kommunalunternehmen Gerolsbach

Der Eigentümer des Anwesen Hudlhub 1 (Gemeindegebiet Gerolsbach) möchte an eine Zentrale Wasserversorgung angeschlossen werden. Ein wirtschaftlicher Anschluss an die Zentrale Wasserversorgung Gerolsbach ist nicht möglich, deshalb wurde ein Antrag auf Anschluss bei dem Nachbarversorger Gemeinde Scheyern gestellt. Diese signalisierte, dass das Anwesen an Ihre Versorgungseinrichtungen angeschlossen werden kann *(Endgültige Mitteilung erfolgt nach Behandlung im Gemeinderat)*. Die Anschlussarbeiten werden komplett von der Wasserversorgung Scheyern übernommen.

GRM Maurer stellt einen Antrag zur Geschäftsordnung:
Der Zweckvereinbarungsentwurf soll vorgelesen werden.

Abstimmungsergebnis: 1 : 13

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	14
Entschuldigte Gemeinderäte:	3	Alfred Höpp, Annette Schütz-Finkenzeller, Xaver Schaipp	
Unentschuldigte Gemeinderäte:			
Ja-Stimmen:	1	Stefan Maurer	
Nein-Stimmen:	13		

Beschluss:
Das Kommunalunternehmen Gerolsbach wird ermächtigt eine Zweckvereinbarung, über den Anschluss an die Zentrale Wasserversorgung des Anwesens Hudlhub 1, mit dem Nachbarversorger Gemeinde Scheyern abzuschließen.

Gut informiert mit dem Gemeindeblatt!

Abstimmungsergebnis: 13 : 1

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	14
Entschuldigte Gemeinderäte:	3	Alfred Höpp, Annette Schütz-Finkenzeller, Xaver Schaipp	
Unentschuldigte Gemeinderäte:			
Ja-Stimmen:	13		
Nein-Stimmen:	1	Stefan Maurer	

80. Förderung der Breitbanderschließung - Interkommunale Zusammenarbeit

Der Gemeinderat Gerolsbach beschließt, mit den Nachbarkommunen Scheyern, Hilgertshausen-Tandern, Schiltberg, Waidhofen und Aresing im Rahmen des Bayerischen Förderprogramms nach der Breitbandrichtlinie interkommunal zusammenzuarbeiten, die hierzu nötigen Planungen miteinander abzustimmen und das Auswahlverfahren in engem zeitlichen Zusammenhang soweit möglich mit den aufgeführten Nachbarkommunen unter Hinweis auf das dortige Erschließungsgebiet durchzuführen.

Beschluss:
Mit den aufgeführten Nachbarkommunen soll eine schriftliche Vereinbarung *(z.B. „Einfache Arbeitsgemeinschaft“ nach § 4 KommZG)*, soweit sinnvoll und möglich, geschlossen werden.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	14
Entschuldigte Gemeinderäte:	3	Alfred Höpp, Annette Schütz-Finkenzeller, Xaver Schaipp	
Unentschuldigte Gemeinderäte:			
Ja-Stimmen:	14		
Nein-Stimmen:	0		

81. Bekanntgaben, Sonstiges

a) Gründung Tourismusverein Hopfenland Hallertau Tourismus e. V.

Beschluss:
Die Gemeinde tritt dem neu gegründeten Tourismusverein „Hopfenland Hallertau Tourismus e. V.“ bei.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	14
Entschuldigte Gemeinderäte:	3	Alfred Höpp, Annette Schütz-Finkenzeller, Xaver Schaipp	
Unentschuldigte Gemeinderäte:			
Ja-Stimmen:	14		
Nein-Stimmen:	0		

b) Windkraft Gerolsbach - Statusbericht

Turmbau
- Der „untere“ Turmbau (Betonringsegmente) am Windkraftstandort 1 wurde letzte Woche abgeschlossen. Ab nächster Woche wird der Innenausbau des Turms und der Erhöhung des Turmdrehkrans durchgeführt.
- Am Windkraftstandort 2 werden die Betonringsegmente bis Ende dieser Woche installiert
- Am Windkraftstandort 3 wird voraussichtlich Anfang nächster Woche der Kran errichtet.

Netzanschluss
- Die Arbeiten werden derzeit von Bayernwerk durchgeführt bis Ende Oktober sollen diese Arbeiten inkl. Errichtung Übergabestation abgeschlossen sein.

Telekommunikationsanschluss
- Dieser wurde beantragt und soll zeitgleich mit dem Netzanschluss fertiggestellt werden.

Streckenstudie
- Der Wendetrichter (Abzweig Strobenried) wird Mitte dieser Woche ausgebaut, weitere Umbaumaßnahmen (B300 Abfahrt) werden Ende dieser Woche durchgeführt
- Ab nächster Woche kann es zu zeitweisen Straßensperrungen der PAF7 kommen.

Aus der Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten in der Gemeindekanzlei Gerolsbach

Montag bis Freitag: 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Sie können jederzeit telefonisch mit den einzelnen Sachbearbeitern Termine, auch nach 17:00 Uhr, vereinbaren.

Außerdem werden Sie, wenn Sie an den anderen Tagen nachmittags etwas dringend in der Gemeindeverwaltung zu erledigen haben, sicherlich nicht abgewiesen.

Seitz, 1. Bürgermeister

Bankverbindungen:

Gemeinde:
Bankverbindungen:

Sparkasse Aichach-Schrobenhausen	Raiffeisenbank Aresing-Gerolsbach e.G.
Kto. 240 036 (Blz. 720 512 10)	Kto. 132 93 (Blz. 721 690 80)
IBAN: DE49720512100000240036	IBAN: DE92721690800000013293
BIC: BYLADEM1AIC	BIC: GENODEF1GSB

Kommunalunternehmen
Bankverbindungen:

Sparkasse Aichach-Schrobenhausen	Raiffeisenbank Aresing-Gerolsbach e.G.
Kto.: 41041211 (Blz. 720 512 10)	Kto. 100044440 (Blz. 721 690 80)
IBAN: DE40720512100041041211	IBAN: DE 60721690800100044440
BIC: BYLADEM1AIC	BIC: GENODEF1GSB

Einladung zum Gerolsbacher Weihnachtsmarkt am 28. November 2015 von 14.00 bis 20.00 Uhr

Auch dieses Jahr möchten wir alle sozialen Institutionen, Vereine, Privatpersonen und Gewerbetreibenden recht herzlich einladen, am Gerolsbacher Weihnachtsmarkt teilzunehmen.
Allen Mitwirkenden stehen die Stände der Gemeinde zur Verfügung.
Anmeldung dringend erforderlich.

Sozialen Institutionen, wie z.B. Kindergärten, Schulen und Vereinen stehen die Stände der Gemeinde – soweit möglich – kostenlos zur Verfügung.

Die Standgebühren bei privaten/gewerblichen Ständen betragen € 10,- pro lfd. Meter. Bei alkoholischen Getränken fällt zusätzlich eine Schankgebühr von € 5,- an. Die Gebühren werden am 28. November vor Ort kassiert.

Anmeldeformulare liegen im Rathaus aus, oder können von der Homepage der Gemeinde heruntergeladen werden.

Bitte Anmeldungen bis spätestens 23. Oktober abgeben.

Eine Bestätigung folgt bis spätestens 30. Oktober 2015

Wir freuen uns auch dieses Jahr wieder auf einen schönen Gerolsbacher Weihnachtsmarkt und auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen.

Die Organisatoren:
Gemeindeverwaltung Claudia von Suckow, Tel.Nr. 928912 und
Gerti Schwertfirm, Tel.Nr. 777

Energiesprechstunde am 16.11.2015 von 17.00 bis 20.00 Uhr im Rathaus Gerolsbach

Gemeinschaft in der Gemeinde

Besuchergruppe zu Gast im Rathaus Gerolsbach

Am 04.09.2015 führte der Seniorenausflug der Pfarrgemeinde Brunnen ins Rathaus Gerolsbach. Im Rathaus wurden die 45 Gäste von Zweiter Bürgermeisterin Frau Schwertfirm begrüßt und direkt in den Sitzungssaal geführt. Hier folgte nach einem erfrischenden Gläschen Sekt, ein kurzer Abriss über die Geschichte und aktuelle Entwicklungen der Gemeinde Gerolsbach mit seinen zahlreichen Ortsteilen. Unter anderem erfuhren die Anwesenden von der Gerolsecker Burg, dem Raubritter Gerold aber auch die Größe und Einwohnerzahl der Gemeinde. Selbstverständlich erschien es dem Geschäftsleiter Thomas Kreller an diesem Nachmittag anwesend zu sein, um die Bürger seiner Heimatgemeinde willkommen zu heißen, mit aktuellem Zahlenmaterial aufzuwarten und den Gästen gerne einen Blick in die Arbeitsräume werfen zu lassen. Die Besuchergruppe, unter denen sich auch die Pfarrer Roy Augustin und Ruhestandspfarrer Anton Keller (*ehemaliger Stadtpfarrer Pfaffenhofen*) befanden, waren sichtlich beeindruckt was sich in und um Gerolsbach in der Vergangenheit bis in die Gegenwart ereignet hat.

Nach diesen Ausführungen, folgte ein Rundgang durch die aktuelle Kunstausstellung *„Farbenreich im Rathaus“.* Die Künstlerin Andrea Gundlfinger persönlich begleitete die interessierten Senioren durch die Ausstellung und erläuterte zu den Bildern die jeweilige Entstehungsgeschichte.

Danach marschierte die Gruppe zur Pfarrkirche, auch hier wusste Gerti Schwertfirm einiges zu berichten. In der Kirche wurde noch ein Lied angestimmt und danach ließ man den gelungenen Ausflug im Gasthaus Breitner ausklingen. In geselliger Runde konnte man oft hören: *„Warum immer weit weg fahren, wenn doch in der näheren Umgebung auch einiges geboten ist!“*

Senioren der Gemeinde Brunnen besuchten am 04.09.2015 das Rathaus, die Kunstausstellung und die Pfarrkirche in Gerolsbach.

Die Führung der Seniorengruppe führte Zweite Bürgermeisterin Gerti Schwertfirm (Mitte) durch. Unter den Besuchern befanden sich auch Herr Pfarrer Roy Augustin (links) und Ruhestandspfarrer Anton Keller

Informationen zum neuen Bundesmeldegesetz

Zum 1. November 2015 tritt ein bundesweit einheitliches Bundesmeldegesetz in Kraft, das die 16 Landesmeldegesetze ablöst. Das Bundesmeldegesetz bringt einige neue gesetzliche Vorgaben mit sich. Die wichtigsten Neuerungen werden im Folgenden dargestellt.

Wohnungsgeberbestätigung:

Ab dem 01.11.2015 hat der Meldepflichtige bei der An-, Um- und Abmeldung eine schriftliche Bestätigung vorzulegen, in der der Wohnungsgeber den Ein- oder Auszug bestätigt.

Wohnungsgeber ist, wer einem anderen eine Wohnung tatsächlich zur Benutzung überlässt, unabhängig davon, ob ein wirksames Rechtsverhältnis zugrunde liegt.

Wohnungsgeber ist der Eigentümer oder Nießbraucher als Vermieter der Wohnung oder die vom Eigentümer zur Vermietung der Wohnung beauftragte Person oder Stelle.

Bei Bezug einer Wohnung durch den Eigentümer erfolgt die Bestätigung des Wohnungsgebers als Eigenerklärung der meldepflichtigen Person.

Amtliche Formulare für die Bestätigung des Wohnungsgebers können ab Oktober unter der Internetadresse **www.gerolsbach.de – Bürgerservice – Formulare –** abgerufen werden und liegen im **Bürgerbüro der Gemeinde Gerolsbach, Hofmarkstraße 1, 85302 Gerolsbach** zu den üblichen Öffnungszeiten aus.

Meldepflicht:

a) Inland
Bisher bestand die Pflicht, sich innerhalb einer Woche ab dem Bezug einer Wohnung im Einwohnermeldeamt anzumelden. Ab dem 01.11.2015 beträgt die Meldepflicht bei Bezug einer Wohnung zwei Wochen. *Eine Anmeldung im Voraus ist auch weiterhin gesetzlich nicht vorgesehen.*

Bei einem Umzug innerhalb Deutschlands besteht lediglich eine Anmeldepflicht.

b) Ausland
Eine Pflicht zur Abmeldung besteht nur bei einem Wegzug ins Ausland. Auch hier beträgt die neue Meldefrist zwei Wochen.

Neu geregelt wurde, dass nun eine vorzeitige Abmeldung, frühestens eine Woche vor dem Wegzug in das Ausland, möglich ist. Bei einer Abmeldung in das Ausland ist vom Betroffenen künftig auch die Adresse im Ausland anzugeben.

Kurzaufenthalt in einer Wohnung bis zu 3 Monaten:

Wer nicht für eine Wohnung im Inland gemeldet ist, kann bis zu 3 Monaten in einer Wohnung leben, ohne sich für diese anzumelden (Besuche aus dem Ausland).

Besucherregelung:

Wer im Inland für eine Wohnung gemeldet ist, kann bis zu 6 Monate in einer weiteren Wohnung im Inland wohnen, ohne dort gemeldet zu sein.

Windkraftanlagen Gerolsbach – Baufortschritt

Nunmehr ragen die ersten beiden Türme über die Baumwipfel im Gröbner Forst.

Gleich nach den Sommerferien ging es an der Windkraftbaustelle Schlag auf Schlag. Im August stellte die Firma Bögl noch zwei Spezialkräne auf und im September lieferten Schwertransporter Betonringsegmente in halbschalen Form in den Wald. Diese fügten Facharbeiter auf einen „Spezialtisch" zu einem Ring zusammen. Der Turmdrehkran (*derzeit ca. 100 m hoch*) hievte diese Ringe an die richtige Position. Wobei zu erwähnen ist, dass ein Ring (*Turmsegment*) ca. 40 Tonnen auf die Waage bringt! Innerhalb von zweieinhalb Arbeitstagen sind in dieser Form ca. 80 Höhenmeter Turm entstanden.

Natürlich war eine Menge Vorarbeit hierfür nötig, die konischen und zylindrischen Betonringsegmente (*3,80 Hoch und 30 cm Stark*) des hybriden Windkraftturms wurden vorab in Sengenthal, Oberpfalz gefertigt. Jeder Ring ist sozusagen ein Unikat, da an der Ober- und Unterseite mittels einer CNC-Schleifmaschine auf ein exaktes Maß für den jeweiligen Standort geschliffen wird. In einem weiteren Arbeitsgang wird an den vertikalen Außenflächen der Ringe ein spezielles farbiges Beschichtungssystem aufgebracht. Aufgrund dessen können die fertigen Ringe bei der Errichtung „in trockener Fuge", also ohne jeglichen Mörtel, einfach aufeinander gesetzt werden. Im Turminneren werden die einzelnen Segmente noch verspannt.

Gut informiert mit dem Gemeindeblatt!

Der obere Turmteil besteht aus Stahl, diese Turmarbeiten werden voraussichtlich in der KW. 42. 2015 beginnen.

Hinweis:
Auf allen 3 Baustellen wurde eine Objektüberwachung eingerichtet, bei unbefugten betreten wird Alarm ausgelöst!

Mehr unter: http://www.energiebonus.bayern/

Großübung der Gemeindefeuerwehren

Teamgeist und Einsatzfreude

sind Eigenschaften, die auch bei einer Feuerwehr sehr wichtig sind. Dies wurde bei der Großübung am Sonntag, den 20. September wieder deutlich unter Beweis gestellt. Hierfür wurde von Josef Finkenzeller, Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Schachach – Ausrichter der diesjährigen Großübung – als Szenario ein Wohngebäudebrand mit Personenrettung in Schachach vorgegeben, um alle sechs Ortsfeuerwehren zu beschäftigen. Gerade bei so einem Einsatz ist eine gute Zusammenarbeit und Aufgabenverteilung, entsprechend der Ausstattung und Ausbildung der einzelnen Feuerwehren, unbedingt notwendig. Als Einsatzleiter hatte deshalb der Kdt. der Schachacher Feuerwehr, nachdem er mit seiner Mannschaft am Einsatzort eingetroffen war, auch „alle Hände voll zu tun“ um die weiteren fünf Ortsfeuerwehren, die in kurzen Abständen in Schachach anrückten, sinnvoll einzusetzen. Während die Schachacher Feuerwehr mit Hilfe der Steckleiter eine Person vom Balkon eines Nebengebäudes rettete und eine Schlauchleitung vom Hydranten zum Hauptgebäude verlegte, wurde von der Feuerwehr aus Strobenried die Verkehrsabsicherung vorgenommen und der Verkehr umgeleitet. Zeitgleich wurden von den Feuerwehren der Ortsteile Singenbach und Klenau-Junkenhofen auf der Rückseite des Wohngebäudes Schlauchleitungen verlegt und mit mehreren Löschtrupps der simulierte Brand bekämpft, um einen möglichen Übergriff auf das Nebengebäude zu verhindern. Auf der Vorderseite des Gebäudes war inzwischen die Gerolsbacher Feuerwehr mit einem Atemschutztrupp im Einsatz, um in dem stark verrauchten Gebäude – in diesem Fall von einer Nebelmaschine hervorgerufen – nach der vermissten Person zu suchen. Damit sich die Suche noch etwas schwieriger gestaltete, gab einer der beiden Atemschutzträger – auf Anweisung des Einsatzleiters – Probleme mit seiner Atemschutzausrüstung vor, sodass sein Kollege einen Atemschutznotfall an seinen Gruppenführer nach draußen melden musste. Somit war umgehend ein zweiter Atemschutztrupp notwendig, um den Kollegen aus dem Gebäude zu holen, was auch ordentlich und reibungslos ablief.

Anschließend wurde die Suche nach der vermissten Person – in Form einer Übungspuppe – fortgesetzt. Diese wurde inzwischen, über ein Fenster auf der Rückseite des Gebäudes, ins Freie gebracht, um einen Sprung aus dem Fenster vorzutäuschen und die Aufmerksamkeit der dort agierenden Feuerwehren zu testen. Nach kurzer Zeit wurde das Auffinden der Person dann dem Einsatzleiter gemeldet, sodass die Rettung durchgeführt werden konnte. Um auch weiterhin die Löschwasserversorgung zu gewährleisten, wurde währenddessen von der Feuerwehr aus Alberzell, die eigens mit einem Schlauchanhänger ausgestattet war, eine zusätzliche Schlauchleitung vom nahegelegenen Weiher zum Einsatzort verlegt. Nach einer knappen Stunde waren dann sowohl Personenrettung als auch Brandbekämpfung abgeschlossen und somit die Großübung beendet. Kurz darauf waren sämtliche Gerätschaften wieder abgebaut und die Fahrzeuge zur Abfahrt bereit, sodass gleich vor Ort ein Resümee gezogen werden konnte. Sichtlich erleichtert bedankte sich Einsatzleiter Josef Finkenzeller für die gute Beteiligung an der Großübung, was an einem Sonntagvormittag nicht selbstverständlich ist, sowie die ordnungsgemäße Durchführung der vorgegeben Aufgaben. Diesen Punkt griff im Anschluss auch Kreisbrandmeister Tobias Zull, der ebenfalls von der Mannschaftsstärke einiger Feuerwehren positiv überrascht war, nochmals auf, da es bei einem Einsatz von mehreren Feuerwehren besonders wichtig ist, dass alle Einsatzkräfte den Anweisungen der Einsatzleitung Folge leisten und nicht eigenmächtig spontane Aktionen starten. Dies habe sich laut seiner Feststellung jedoch in den letzten Jahren erheblich verbessert, was er an diesem Tag auch bestätigt bekam und sprach dafür ein Lob an die Feuerwehren aus. Natürlich gab es auch ein paar kritische Anmerkungen von ihm, wie beispielsweise die Positionierung des Löschfahrzeuges in der engen Hofeinfahrt, so dass im Ernstfall der Einsatz einer Drehleiter in unmittelbarer Nähe des Brandes nicht möglich gewesen wäre. Abschließend bedankte sich noch der 3. Bgm. Rudi Lönner, seitens der Gemeinde Gerolsbach, bei allen Beteiligten für ihren Einsatz bei der Großübung und lud sie im Namen der Gemeinde zum Mittagessen ins Gasthaus Buchberger-Kettner ein. *(Schachach / MK)*

Abfall

Machen auch Sie mit! Nutzen Sie die Wertstoffhöfe und die Problemabfallsammlungen!

Recyclinghof
Bauhofstraße 6, 85302 Gerolsbach, Tel. 0 84 45/3 03 95 55

Achtung:
Neue Öffnungszeiten Recyclinghof Gerolsbach ab 01.11.2013
Montag, 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr; Mittwoch, 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr;
Freitag, 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr; Samstag, 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Abfallwirtschaftsbetrieb (AWP)
Scheyerer Straße 76, 85276 Pfaffenhofen a.d.Ilm

Telefon: 08441/78 79-50
Telefax: 08441/78 79 79
Abfallberatung: Herr Reichhold 08441/78 79-40
E-Mail allgemein: info@awp-paf.de
homepage: www.awp-paf.de

Öffnungszeiten:
Montag – Donnerstag: 08.00 – 16.00 Uhr (durchgehend)
Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr

Interessante Informationen erhalten Sie auch unter:
http://www.abfallratgeber-bayern.de/

Grüngutlagerplatz bei der Kläranlage Gerolsbach

Hier können holzige Gartenabfälle (**Baum- und Strauchschnitt**) kostenlos abgegeben werden.
Die übrigen Gartenabfälle können wie bisher am Recyclinghof entsorgt werden.
Die Öffnungszeiten des Grüngutlagerplatzes sind:
Samstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr.

Außerhalb dieser Zeit sind „holzige Abfälle“, wie bisher, zu den bekannten Öffnungszeiten am Recyclinghof in der Bauhofstraße abzugeben.

Getrennte Erfassung an den Gartenabfallsammelstellen!
Um eine sinnvolle Verwertung der Gartenabfälle an den Sammelstellen zu gewährleisten, müssen diese folgendermaßen getrennt werden:

Holzige Gartenabfälle (braune Gartenabfälle), mit einem Durchmesser von einem bis maximal 50 Zentimetern, sollen gesondert auf der befestigten Fläche erfasst werden (Ast- und Stammholz). Bei dicken Ästen stören Laub und Nadeln nicht! Keine Wurzelstöcke!

Krautige und nicht holzige sowie holzige Gartenabfälle, wie z.B. Schilf, Gras, Laub, Moos, Wurzeln, Wurzelstöcke mit einem Ballendurchmesser bis max. 30 cm, mit Erde vermischte Gartenabfälle, sowie Heckenschnitt von Liguster, Buchen, Nadelbäumen usw., Thujen und Thujenschnitt, dünne Äste/Zweige von Nadelbäumen und Weiden, Kleingeäst **sind über die bereitgestellten Sammelcontainer zu erfassen.**

Grund für diese Trennung von Gartenabfällen ist die landkreisweite Umsetzung des Abfallwirtschaftskonzeptes durch den Abfallwirtschaftsbetrieb – AWP –, das eine Verwertung von sortenrein erfasstem Baum- und Strauchschnitt (braune Gartenabfälle) über ein Biomasse-Heizkraftwerk vorsieht.

Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger, ihre Gartenabfälle getrennt an den Sammelstellen anzuliefern, damit werden unnötige Mehrarbeiten und Wartezeiten bei der Anlieferung vermieden.

Ab sofort steht ein Container für Kartonagen zur Verfügung.

Halten Sie die Umwelt sauber!

Maßgeschneiderte Lösungen zu fairen Preisen bietet Ihnen
Gigler
VERWERTUNG ENTSORGUNG SERVICE
Alles aus einer Hand
Containerdienst
Grubenentleerung
Straßenreinigung
Sonderabfallentsorgung
Holz-, Auto- und Schrottverwertung
Papier-, Folien- und Kunststoffverwertung
Rohr- und Kanalreinigung, Kanalinspektion
Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001, Entsorgungsfachbetrieb
rufen Sie uns an: 08441 / 8 92 92
Zur Mühle 9 - 85276 Pfaffenhofen /Ilm - FAX: 08252 / 897730

Gut informiert mit dem Gemeindeblatt!

Schlafen wie auf Wolke 7.
swissflex
Finest sleep technology.
www.nowakwerbeagentur.de
Matratzen, Schlafsysteme, Bettwaren, Bettwäsche und Tag- und Nachtwäsche vom Profi! Wir bieten Ihnen Betten und Schlafsysteme der Top-Marken Swissflex und Tempur.
Mit unserer individuellen und kompetenten Schlafberatung verhelfen wir Ihnen zu einem gesunden Schlaf.
Betten & Wäsche
LEITENBERGER
Frauenstr. 5 · Pfaffenhofen · Tel. 08441 9676 · www.betten-leitenberger.de
Öffnungszeiten: Mo – Fr: 9 –13 · 14 – 18 Uhr · Sa: 9 – 13.30 Uhr

E N T S O R G U N G S H I N W E I S E

Sperrmüll:

Sperrmüll wird getrennt nach **Möbelholz** (z.B. Schränke) und **sonstigem Sperrmüll** (z.B. Sessel, Sofas) am Wertstoffhof angenommen. Weitere Informationen erteilt das Wertstoffhofpersonal bzw. können Sie den gesonderten Merkblättern und dem Abfall-ABC entnehmen.

Elektronikschrott gemäß Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG):

Elektronikschrott aus privaten Haushalten wird getrennt erfasst nach **Haushaltsgroßgeräten** (z.B. Wasch- und Spülmaschine, Elektroherd), **Haushaltskühlgeräten** (Kühl-/Gefrierschränke, Gefriertruhen,) **Informations- und Telekommunikationsgeräten (IT-Geräte) sowie Geräten der Unterhaltungselektronik** (z.B. Radio,/Fernseher, Computer, Telefon, usw.), **Gasentladungslampen** (Neonröhren, Energiesparlampen) und **Haushaltskleingeräten** (Bohrmaschine, Bügeleisen, Staubsauger).

Der Gelbe Sack:

Saubere gebrauchte Verkaufsverpackungen aus Kunststoff und Verbundmaterialien sowie aus Aluminium und Alu-Kunststoffverbund können im Gelben Sack gesammelt und am Wertstoffhof abgegeben werden. Dort erhalten Sie auch Leersäcke. **Bitte die gesonderte Sammlung von Styropor und Dosen über die Wertstoffhöfe bzw. Depotcontainer beachten!!!!**

Windelsack:

Bei der Gemeindeverwaltung erhalten **Eltern von Neugeborenen** einmalig 48 Stück Windelsäcke gegen Vorlage der Geburtsurkunde, **pflegebedürftige Personen (bei häuslicher Pflege)** erhalten bei Vorlage einer Bestätigung des behandelnden Arztes ebenfalls Windelsäcke.

Problemabfälle:

Privathaushalte und Kleingewerbetreibende können am jeweiligen Sammelort z.B. Chemikalien, Gifte, Säuren usw. in haushaltsüblicher Menge abgeben.

Eingetrocknete Farb-, Lack- und Kleberreste sowie Dispersionsfarben = normale Wandfarben (bitte eintrocknen lassen oder mit Sägemehl binden) müssen über die Restabfalltonne entsorgt werden!!

Bitte fordern Sie das Merkblatt zur Problemabfallsammlung beim AWP an!!

Hausratsammelstelle:

Funktionstüchtige Gebrauchsgegenstände aller Art ohne optisch erkennbare Mängel können kostenlos an der Hausratsammelstelle in Pfaffenhofen, **Telefon 08441 76611**, abgegeben werden.
Bürgermeister-Stocker-Str. 2 in Pfaffenhofen/Niederscheyern, Zufahrt über die Schrobenhausener Straße

Öffnungszeiten:
Dienstag – Freitag von 8:30 – 12:00 und von 13:00 – 18:00 Uhr, Samstag 8:30 – 13:00 Uhr, Montag geschlossen.

Abholung:

Nähere Information zur Anlieferung bzw. Abholung von Sperrmüll, Altmetall, Möbelholz, Elektronikschrott und Haushaltskühlgeräten erhalten Sie unter Telefon 08441 7879-50.

Weitere Hinweise finden Sie im Abfall-ABC und unter www.awp-paf.de

Ebenso steht Ihnen die Abfallberatung des AWP, Raiffeisenstr. 19, 85276 Pfaffenhofen, Telefon 08441 7879-50, gerne zur Verfügung.

Zusätzliche Informationen rund um das Thema „Abfallentsorgung“ erscheinen wöchentlich im *PAF-Journal* des IZ-Anzeigers.

Ihre Termine zur Abfallentsorgung 2015

Bitte stellen Sie die Abfälle am Abfuhrtag bis 6.00 Uhr am Gehweg bereit. Ausgenommen hiervon sind Problemabfälle. Diese müssen an den ausgewiesenen Stellen zu den angegebenen Terminen abgegeben werden.

Problemabfallsammlung

Ort: Wertstoffhof Gerolsbach

Mo., 30.03.2015	Mi., 26.08.2015
12.00 – 14.30 Uhr	16.00 –18.30 Uhr

Sperrmüll und Altmetall
können kostenlos in allen Wertstoffhöfen abgegeben werden.

Haushaltskühlgeräte
Die Entsorgung erfolgt gebührenfrei über die Wertstoffhöfe.

Wertstoffhof Gerolsbach
mit Gartenabfallsammelstelle
Bauhofstraße
Telefon (08445) 1010

Öffnungszeiten:

Montag	16.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	10.00 – 12.00 Uhr
Freitag	16.00 – 18.00 Uhr
Samstag	9.00 – 12.00 Uhr

Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Pfaffenhofen a. d. Ilm
Raiffeisenstr. 19 · 85276 Pfaffenhofen · Tel.: 08441 7879-50
Fax: 08441 7879-79 · E-Mail: info@awp-paf.de
Mehr Informationen unter: **www.awp-paf.de.**

AWP informiert: Problemabfallsammeltermine im Oktober

Wie der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm (AWP) mitteilt, findet am Montag, 26. Oktober 2015 die Problemabfallsammlung von 11:30 bis 14:00 Uhr am Wertstoffhof Hohenwart und von 15:30 bis 18:30 Uhr am Wertstoffhof Jetzendorf statt.

Am Dienstag, 27. Oktober 2015 kann Problemabfall von 11:30 bis 14:30 Uhr am Wertstoffhof Münchsmünster und von 16:00 bis 18:30 Uhr am Wertstoffhof Ilmmünster abgegeben werden.

Alle Hohenwarter, Jetzendorfer, Münchsmünsterer und Ilmmünsterer Bürger, aber auch Bürger aus den umliegenden Gemeinden, können bei dieser Sammlung Chemikalien, Pflanzenschutzmittel, Lacke, Handfeuerlöscher, usw. in Kleinmengen anliefern.

Nähere Informationen zur Problemabfallsammlung können aus den Seiten des AWP unter www.awp-paf.de „Abfallentsorgung“ entnommen werden. Weiterhin erteilt der AWP telefonische Auskunft unter Tel. 08441 787950.

HÖRMANN
GARAGENTORE ALLER ART
Torsanierungen – Industrietore
Herbert Michl
85302 Gerolsbach
Tel.: 0 84 45 / 9 29 29 60
Mobil: 0170 / 5 87 27 30

Gemeinde Gerolsbach, Gebiet: Gerolsbach

Restabfalltonnen		Biotonnen		Papiertonnen
Do. 08.01.2015	Mi. 08.07.2015	Fr. 09.01.2015	Do. 09.07.2015	Mo. 26.01.2015
Mi. 21.01.2015	Mi. 22.07.2015	Do. 22.01.2015	Do. 23.07.2015	Mo. 23.02.2015
Mi. 04.02.2015	Mi. 05.08.2015	Do. 05.02.2015	Do. 06.08.2015	Mo. 23.03.2015
Mi. 18.02.2015	Mi. 19.08.2015	Do. 19.02.2015	Do. 20.08.2015	Mo. 20.04.2015
Mi. 04.03.2015	Mi. 02.09.2015	Do. 05.03.2015	Do. 03.09.2015	Mo. 18.05.2015
Mi. 18.03.2015	Mi. 16.09.2015	Do. 19.03.2015	Do. 17.09.2015	Mo. 15.06.2015
Di. 31.03.2015	Mi. 30.09.2015	Mi. 01.04.2015	Do. 01.10.2015	Mo. 13.07.2015
Mi. 15.04.2015	Mi. 14.10.2015	Do. 16.04.2015	Do. 15.10.2015	Mo. 10.08.2015
Mi. 29.04.2015	Mi. 28.10.2015	Do. 30.04.2015	Do. 29.10.2015	Mo. 07.09.2015
Mi. 13.05.2015	Mi. 11.11.2015	Fr. 15.05.2015	Do. 12.11.2015	Mo. 05.10.2015
Do. 28.05.2015	Mi. 25.11.2015	Fr. 29.05.2015	Do. 26.11.2015	Mo. 02.11.2015
Mi. 10.06.2015	Mi. 09.12.2015	Do. 11.06.2015	Do. 10.12.2015	Mo. 30.11.2015
Mi. 24.06.2015	Di. 22.12.2015	Do. 25.06.2015	Mi. 23.12.2015	Mo. 28.12.2015

Gemeinde Gerolsbach, Gebiet: Alberzell

Restabfalltonnen		Biotonnen		Papiertonnen
Di. 13.01.2015	Di. 14.07.2015	Fr. 09.01.2015	Do. 09.07.2015	Mo. 19.01.2015
Di. 27.01.2015	Di. 28.07.2015	Do. 22.01.2015	Do. 23.07.2015	Mo. 16.02.2015
Di. 10.02.2015	Di. 11.08.2015	Do. 05.02.2015	Do. 06.08.2015	Mo. 16.03.2015
Di. 24.02.2015	Di. 25.08.2015	Do. 19.02.2015	Do. 20.08.2015	Mo. 13.04.2015
Di. 10.03.2015	Di. 08.09.2015	Do. 05.03.2015	Do. 03.09.2015	Mo. 11.05.2015
Di. 24.03.2015	Di. 22.09.2015	Do. 19.03.2015	Do. 17.09.2015	Mo. 08.06.2015
Mi. 08.04.2015	Di. 06.10.2015	Mi. 01.04.2015	Do. 01.10.2015	Mo. 06.07.2015
Di. 21.04.2015	Di. 20.10.2015	Do. 16.04.2015	Do. 15.10.2015	Mo. 03.08.2015
Di. 05.05.2015	Di. 03.11.2015	Do. 30.04.2015	Do. 29.10.2015	Mo. 31.08.2015
Di. 19.05.2015	Di. 17.11.2015	Fr. 15.05.2015	Do. 12.11.2015	Mo. 28.09.2015
Di. 02.06.2015	Di. 01.12.2015	Fr. 29.05.2015	Do. 26.11.2015	Mo. 26.10.2015
Di. 16.06.2015	Di. 15.12.2015	Do. 11.06.2015	Do. 10.12.2015	Mo. 23.11.2015
Di. 30.06.2015	Di. 29.12.2015	Do. 25.06.2015	Mi. 23.12.2015	Sa. 19.12.2015

Gemeinde Gerolsbach, Gebiet: Klenau, Junkenhofen, Strobenried, Singenbach

Restabfalltonnen		Biotonnen		Papiertonnen
Do. 08.01.2015	Mi. 08.07.2015	Fr. 09.01.2015	Do. 09.07.2015	Mo. 19.01.2015
Mi. 21.01.2015	Mi. 22.07.2015	Do. 22.01.2015	Do. 23.07.2015	Mo. 16.02.2015
Mi. 04.02.2015	Mi. 05.08.2015	Do. 05.02.2015	Do. 06.08.2015	Mo. 16.03.2015
Mi. 18.02.2015	Mi. 19.08.2015	Do. 19.02.2015	Do. 20.08.2015	Mo. 13.04.2015
Mi. 04.03.2015	Mi. 02.09.2015	Do. 05.03.2015	Do. 03.09.2015	Mo. 11.05.2015
Mi. 18.03.2015	Mi. 16.09.2015	Do. 19.03.2015	Do. 17.09.2015	Mo. 08.06.2015
Di. 31.03.2015	Mi. 30.09.2015	Mi. 01.04.2015	Do. 01.10.2015	Mo. 06.07.2015
Mi. 15.04.2015	Mi. 14.10.2015	Do. 16.04.2015	Do. 15.10.2015	Mo. 03.08.2015
Mi. 29.04.2015	Mi. 28.10.2015	Do. 30.04.2015	Do. 29.10.2015	Mo. 31.08.2015
Mi. 13.05.2015	Mi. 11.11.2015	Fr. 15.05.2015	Do. 12.11.2015	Mo. 28.09.2015
Do. 28.05.2015	Mi. 25.11.2015	Fr. 29.05.2015	Do. 26.11.2015	Mo. 26.10.2015
Mi. 10.06.2015	Mi. 09.12.2015	Do. 11.06.2015	Do. 10.12.2015	Mo. 23.11.2015
Mi. 24.06.2015	Di. 22.12.2015	Do. 25.06.2015	Mi. 23.12.2015	Sa. 19.12.2015

Caritas-Zentrum

für den Landkreis Pfaffenhofen
Ambergerweg 3, 85276 Pfaffenhofen, Telefon: 08441 / 8083 -0
Kreisgeschäftsführung: Norbert Saam

Allgemeine Soziale Beratung
Beratung und Hilfe bei allgemeinen Lebensproblemen, Vermittlung von Mütter-, Mutter-Kind- und Vater-Kind-Maßnahmen zu Vorsorge und Rehabilitation, Lebensmittelausgabe
Ansprechpartnerin: Christine Keil, Tel.: 08441 / 8083 -810

Fachstelle Ehrenamt
Die **Fachstelle Ehrenamt** der Caritas bietet Bürgern, die sich engagieren wollen, gezielte Beratung und Information über mögliche Tätigkeitsbereiche. Bei der Suche nach einem geeigneten Einsatzfeld unterstützen wir Sie aktiv. Interessierte sind herzlich eingeladen.
Anfragen und Informationen bei Anna Helmke, Tel. 08441 / 8083 -13

Soziale Beratung für Schuldner
Beratung, Existenzsicherung, Insolvenzverfahren
Ansprechpartnerinnen: Jasmin Prunkl und Maria Hasenbank
Tel.: 08441 / 8083 -880
Die.: Außensprechstunde in Manching

Seniorenberatung / Fachberatung für pflegende Angehörige
Beratung in allen Fragen und Problemen die Senioren und deren Angehörige betreffen
Ansprechpartnerin: Christine Keil, Tel.: 08441 / 8083 -810

Beratung für Migranten
Soziale Beratung, Orientierungshilfen, Begleitung und Hilfen bei Ämterangelegenheiten, Integrationshilfen, Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen
Ansprechpartnerin: Christel Schmitt-Motzkus, Tel.: 08441 / 8083 -890

Asylsozialberatung
Beratung bei Fragen zur Betreuung der Asylbewerber
Ansprechpartner: Vermittlung über Verwaltung: 08441/ 8083 - 850

Tagespflegevermittlung für Kinder
Information und Beratung, Schulung der Tagespflegepersonen, Eignungsüberprüfungen
Ansprechpartnerin: Gabriele Störkle, Tel.: 08441 / 8083 -870 oder 860

Nachbarschaftshilfen
In Zusammenarbeit mit Nachbarschaftshilfen gibt es in fast jeder Gemeinde des Landkreises Pfaffenhofen Babysitter, Mutter-Kind-Gruppen, Kinderpark (Kinderbetreuung für Kleinkinder), Tages- und Notmütter, Besuchsdienste, Basare, usw.
Ansprechpartnerin für **Gerolsbach:** Martina Joostema, Tel. 08445/929503 oder über das Caritas-Zentrum Pfaffenhofen, Tel.: 08441 / 8083 -13

Jugend- und Elternberatung
Beratung für Familien, Eltern, Jugendliche, Kinder und alle, die für Kinder sorgen – Fragen zur Familie (Streit, Krisen, Trennung…), Fragen zur Entwicklung und Erziehung
Telefonische Anmeldung erforderlich: Tel.: 08441 / 8083 -700
oder bei der Außenstelle Manching: Tel.: 08459 / 3323 -62.

Mittags- und Hausaufgabenbetreuung an der Grundschule
Betreuung der Grundschüler nach Unterrichtsschluss. Weitere Informationen unter www.caritas-schulbetreuung-pfaffenhofen.de
Ansprechpartnerin: Martina Körner, Tel.: 08441 / 8083 -33

Sozialpsychiatrischer Dienst
mit **gerontopsychiatrischer Fachberatung**
und **Betreutem Einzelwohnen** in Pfaffenhofen mit Außensprechtagen in Manching und Vohburg. Wir beraten und begleiten Menschen mit psychischen Problemen und Erkrankungen, Menschen in belastenden Situationen sowie deren Angehörige und Bezugspersonen.
Bei Bedarf sind auch Hausbesuche möglich.
Fachdienstleiter: Klaus Bieber, Tel.: 08441 / 8083 -41

Häusliche Alten- und Krankenpflege
Hilfe und Beratung, Grund- und Behandlungspflege, Zusammenarbeit mit allen Ärzten und Kassen, Haushaltshilfe Tagwache und Verhinderungspflege, Pflegekurse.
Pflegedienstleiterin: Rita Nagy, Tel.: 08441 / 8083 -27 / -24
Außenstellen in Vohburg und Manching

Hausnotruf
Beruhigt und sicher zu Hause leben
Kontaktaufnahme unter Tel.: 08441 / 8083 -25

Essen auf Rädern
Warmes Essen „täglich frisch auf den Tisch“, auch am Wochenende gefrorenes Essen ebenso möglich
Kontaktaufnahme unter Tel.: 08441 / 8083 -25

Mediation

Unterstützung bei Konflikten, z. B. Familie (Streit, Krise, Scheidung), Miete, Erbe, Nachbarschaft …

Einführungsgespräch kostenlos.

Ansprechpartnerin: Ulrike Hauser, Telefon: 08445-929 48 02

Familienhilfe/Dorfhilfe

bei Notsituation: wie Krankheit, Schwangerschaft, Geburt, Krankenhausaufenthalt der Mutter, Tod eines Elternteils hilft die Familienpflegerin/ Dorfhelferin den Familienalltag aufrecht zu erhalten.

In der Regel übernimmt die Krankenkasse die Kosten.

Für nähere Auskünfte steht Ihnen

Marga Langenegger 85391 Allershausen/Freising

Tel.08166-993474

Maria Streber-Kraus 86529 Schrobenhausen/Pfaffenhofen

Tel.08252-9079561

und unter: www.wenn-mama-krank-wird.de

zur Verfügung.

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung

Das Landratsamt Pfaffenhofen teilt mit, dass auch im Jahr 2015 wieder Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung im Seniorenbüro Sankt Josef am Hofberg 7 in Pfaffenhofen stattfinden. Folgende Termine sind vorgesehen:

13.10.2015	10.11.2015	08.12.2015
27.10.2015	24.11.2015	

Die Beratungen erfolgen jeweils in der Zeit von 9:00 bis 12:00 und von 13:00 bis 16:00 Uhr. Die Beratungen werden im Wechsel von einem Berater der Deutschen Rentenversicherung Bund und Deutschen Rentenversicherung Bayern Süd durchgeführt.

Alle Termine sind auch auf der Internetseite des Landkreises Pfaffenhofen unter www.landkreis-pfaffenhofen.de abrufbar.

Lorenz Lochhuber, der Leiter des Sachgebiets Besondere Soziale Angelegenheiten am Landratsamt weist darauf hin, dass die Termine für die Sprechtage ausschließlich über die kostenfreie Telefonnummer 0800 6789 100 vergeben werden. Besetzt ist dieses Servicetelefon mit Beraterinnen und Beratern der Auskunft- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung Bayern Süd. Es ist wichtig, sich rechtzeitig, spätestens eine Woche vor dem Beratungstermin, anzumelden. Zur Anmeldung wird unbedingt die Rentenversicherungsnummer benötigt. Alle Beratungen sind kostenlos.

„Selbstverständlich steht allen Bürgerinnen und Bürgern das Staatl. Versicherungsamt am Landratsamt Pfaffenhofen weiterhin wie im bisherigen Umfang für Beratungen und Auskünfte in rentenversicherungsrechtlichen Angelegenheiten zur Verfügung“, so Lorenz Lochhuber. Anfragen und Terminvergaben für das Staatliche Versicherungsamt Pfaffenhofen erfolgen dabei über Tel. 08441 27-179.

Für die Rentenantragsaufnahme ist weiterhin der/die Rentensachbearbeiter/in in den Rathäusern der jeweiligen Wohnsitzgemeinde zuständig.

Sprechtage des Arbeitsgerichts München

Das Arbeitsgericht München hält in Pfaffenhofen a. d. Ilm im Haus der Begegnung – Leseraum – jeden 3. Dienstag im Monat in der Zeit von 9 bis 12 Uhr und 13.30 bis 16 Uhr einen Amtstag (Sprechtag) ab.

Einsatzleitung der Dorfhelferinnenstation

Die Dorfhelferinnen-Station vermittelt **allen Familien** professionelle Hilfe, wenn die Mutter wegen Krankheit, Krankenhausaufenthalt, Risiko-Schwangerschaft, Entbindung oder Kur ausfällt.
Einsatzleitung: Waltraud Wagner, Tel. 08446/560, Mobil: 0171/8009226

Hauswirtschaftlicher Fachservice

Familienhilfe

Der Hauswirtschaftliche Fachservice und die selbständige Dorfhelferin vermitteln allen Familien professionelle Haushaltshilfe und Kinderbetreuung. Wenn die Mutter wegen Krankheit zu Hause, Krankenhausaufenthalt, Risikoschwangerschaft/Entbindung oder Kur/Reha ausfällt.

Einsatzleitung: Waltraud Wagner, Tel. 08446/560 oder 0171/8009226 oder email: wug.wagner@t-online.de .
Weitere Infos unter: www.familienhilfe-hwf.de .

Impressum:

Herausgeber und Redaktion: Gemeinde Gerolsbach, Günter Fuchs, Hofmarkstr. 1, 85302 Gerolsbach,
Telefon: 08445/928913, E-Mail: g.fuchs@gerolsbach.de

Verlag und Anzeigenverwaltung: Verlag Bayerische Anzeigenblätter GmbH, Stauffenbergstr. 2a, 85051 Ingolstadt.

Es hat die Preisliste Nr. 8 Gültigkeit.
Auflage: 1460 Expl. monatlich.

Druck: Druckerei Humbach & Nemazal, Ingolstädter Straße 102, 85276 Pfaffenhofen.

Wir gratulieren

Geburten

Daniel Schaipp, geboren am 05.08.2015, Singenbach, Eulenthaler Str. 12

Elias Kneißl, geboren am 21.08.2015, Junkenhofen, Frühlingstr. 12

David Axthammer, geboren am 15.09.2015, Kohlstatt 2

Eheschließungen

Johannes Lacher, Gerolsbach und Claudia Gabriel, Burgheim, GT Leidling, am 05.09.2015

René Finger und Petra Kalix, beide Schrobenhausen, am 12.09.2015

Geburtstags- und Ehejubilare

Eheleute Alfons und Maria Biberger, Gerolsbach, zur Diamantenen Hochzeit am 27.08.2015

v.l.n.r.: Gerti Schwertfirm, Alfons Biberger, Josef Finkenzeller (stellv. Landrat), Maria Biberger, Pater Andreas)

Frau Margret Dorn, Gerolsbach, zum 80. Geburtstag am 02.09.2015

Herzliche Glückwünsche im Namen der Gemeinde

Frau Maria Näßl, Klenau, zum 85. Geburtstag am 06.09.2015

Frau Katharina Schwertfirm, Alberzell, zum 80. Geburtstag am 07.09.2015

Eheleute Rudolf und Ingrid Obermeier, Singenbach, zur Goldenen Hochzeit am 16.09.2015

Herrn Klaus Nestele, Gerolsbach, zum 85. Geburtstag am 21.09.2015

Allen Neugeborenen, Brautpaaren und Jubilaren, auch denen, die hier nicht genannt sind, wurden vom 1. Bürgermeister Martin Seitz im Namen der Gemeinde Gerolsbach herzliche Glückwünsche übermittelt.

Kindergartennachrichten

Kindergarten Villa Kunterbunt

Mit dem neuen Kindergartenjahr ist die Villa Kunterbunt gewachsen, so dass wir nun drei Kindergarten- und zwei Krippengruppen beherbergen. Neu hinzu gekommen ist die Schäfchengruppe, in der in diesem Jahr unsere Jüngsten betreut werden.

Sie freuen sich besonders über eine großzügige Spende der Firma Stakelbeck-Polstermöbel und machen es sich täglich auf der neuen Couch gemütlich. Vielen herzlichen Dank.

Kirchliche Nachrichten

Kath. Pfarrgemeinde Gerolsbach

St. Andreas-Straße 9, 85302 Gerolsbach,
Tel. 08445/92 95 05

Gottesdienstordnung vom 8. Oktober – 6. November 2015

DONNERSTAG – 8. Oktober
18.30 Oktober-Rosenkranz
19.00 Abendgottesdienst

SAMSTAG – 10. Oktober
13.30 Wortgottesdienst z. Schülertreffen Jg.1960 in Eisenhut
18.30 Oktober-Rosenkranz
19.00 Vorabendgottesdienst

SONNTAG – 11. Oktober
8.30 Pfarrgottesdienst

DONNERSTAG – 15. Oktober Hl. Teresa v. Jesus (von Avila)
18.30 Oktober-Rosenkranz der Kath. Frauengemeinschaft
19.00 Abendgottesdienst

SONNTAG – 18. Oktober allg. Kirchweihtag
10.00 Pfarrgottesdienst m. Segensfeier f. Ehejubilare

DONNERSTAG – 22. Oktober
18.30 Oktober-Rosenkranz
19.00 Abendgottesdienst

SONNTAG – 25. Oktober KOLLEKTE für die Weltmission
10.00 Familiengottesdienst mit „Bel Canto“

DONNERSTAG – 29. Oktober
18.30 Oktober-Rosenkranz
19.00 Abendgottesdienst

SONNTAG – 1. November ALLERHEILIGEN
8.30 Pfarrgottesdienst
14.00 Andacht m. anschl. Prozession z. Friedhof u. Gräbersegnung

MONTAG – 2. November ALLERSEELEN
18.30 Rosenkranz
19.00 Pfarrgottesdienst f. alle verst. der Pfarrei
KOLLEKTE für die Priesterausbildung in Osteuropa

DIENSTAG – 3. November
14.00 Senioren-Hoagart n

Bitte beachten Sie, daß der Donnerstag-Abendgottesdienst ab Oktober wieder um 19.00 Uhr beginnt!

Gemeinschaft in der Gemeinde!

Benediktinerabtei Scheyern

Klosterpforte: 752-0
Verwaltung: 752-230
Homepage: www.kloster-scheyern.de

AUSSTELLUNG „VASA SACRA“
Sa | 3. Oktober bis So | 18. Oktober | Kreuzgang
Anlässlich des diesjährigen Weihejubiläums der Scheyrer Basilika werden im Rahmen einer Ausstellung im Kreuzgang liturgische Geräte und Bücher aus acht Jahrhunderten zu sehen sein.

800. WEIHETAG DER BASILIKA SCHEYERN
Freitag | 9. Oktober | 18.00 Uhr| Basilika
Am 9. Oktober 1215 wurde die heute noch bestehende Klosterkirche unter Abt Baldemar konsekriert. Kloster und Pfarrei Scheyern nehmen dies zum Anlass, um in einem Festgottesdienst Gott für ihre Kirche Dank zu sagen. Das Pontifikalamt zelebriert Abt Theodor Hausmann (Abt St. Stephan, Augsburg).
Musikalische Gestaltung durch Basilikachor und -orchester, Solisten. V. Rathgeber: *Missa S. P. Benedicti* in B-Dur

WOHLFÜHL-WOCHENENDE FÜR FRAUEN
Fr | 9. Oktober bis So | 11. Oktober | Gäste und Bildungshaus
„Wohlfühl-Wochenende für Frauen“ im Kloster Scheyern mit verschiedenen Entspannungsmethoden - Frauen tanken mit Frauen auf.
Referentin: Hannelore Graze
max. 14 Teilnehmer
Kosten: € 154,00 + € 66,00 Übernachtung
Anmeldung:
Verbindliche Anmeldung unter: hgraze(@)lasslos.de
Gäste- und Bildungshaus Kloster Scheyern
Schyrenplatz 1
85298 Scheyern
Tel.: 08441 / 752-241
E-Mail: bildungshaus(@)kloster-scheyern.de

KLOSTERARBEITEN - HERBSTKURS
Sa | 10. Oktober | 9.30 Uhr | Gäste- und Bildungshaus
In diesem Kurs wird dieses Mal ein Marienbild angefertigt.
Leitung: Petra Kürzinger, Klosterladen
Information und Anmeldung im Klosterladen (08441/752-249)

ALTSCHEYRER-TREFFEN
Sa | 17. Oktober | 10.00 Uhr | Basilika
Alle ehemaligen Schülerinnen und Schüler des einstigen Klostergymnasiums sowie der Berufsoberschule und der Fachoberschule Scheyern sind zu diesem Treffen eingeladen. Es beginnt um 10.00 Uhr mit einer Eucharistiefeier in der Basilika. Das Altscheyrer-Treffen findet alljährlich am dritten Samstag im Oktober statt.

KIRCHWEIHSONNTAG
So | 18. Oktober | 16.30 Uhr | Basilika
Das diesjährige Weihejubiläum der Scheyrer Basilika klingt aus mit einer Feierlichen Vesper.
Musikalische Gestaltung durch die Schola der Abtei und den Basilikachor: Werke von W. A. Mozart und Gesänge aus dem Scheyrer Psalter.

TRAUERCAFÉ
Mi | 21. Oktober | 14.30 Uhr | Meditationsraum, Gäste- & Bildungshaus
Trauer hat viele Gesichter. Bei unserem Trauercafé im Kloster Scheyern soll Ihre Trauer Raum haben. Hier können Sie sich bei Kaffee und Kuchen mit anderen über Ihre Erfahrungen austauschen und erhalten spirituelle Begleitung für die Fragen und Sehnsüchte, die Sie rund um Ihre Trauer bewegen.
Auch bei diesem Trauercafé ist Abt Markus Eller OSB, geistlicher Begleiter und Priester, wieder für Sie da!
Information und Anmeldung im Gäste- und Bildungshaus
Kloster Scheyern (08441/752-241 oder *bildungshaus@kloster-scheyern.de*

EPL - GESPRÄCHSTRAINING FÜR JUNGE PAARE
Fr | 20. November bis So | 22. November | Gäste- und Bildungshaus
EPL (Ein Partnerschaftliches Lernprogramm) ist als Beziehungs-Coaching für Paare am Anfang ihrer Beziehung vom Institut für Forschung und Ausbildung in Kommunikationstherapie e. V. entwickelt worden.
Kursinhalte u.a.:
persönliche Paargespräche professionell begleitet führen,
Meinungsverschiedenheiten konstruktiv lösen,
die Gesprächskultur nachhaltig verbessern …
Verbindliche Anmeldung im Erzbischöfliches Ordinariat, Ressort 4: Ehevorbereitung
(089/2137-1549 oder www.paarkommunikation.info)
Kosten pro Paar: 130,- € (Seminargebühr)
Möglichkeit zur Übernachtung mit Vollpension über Gäste- und Bildungshaus Kloster Scheyern (08441/752-241 oder bildungshaus@kloster-scheyern.de)

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Kemmoden-Petershausen

Pfarrbüro:
Rosenstr. 9 - 85238 Petershausen
Tel.: 0 81 37 - 9 29 03 Fax: 0 81 37 - 9 29 04
E-Mail: pfarramt.kemmoden@elkb.de

Pfarrer Peter Dölfel	Tel.: 01794040961
Pfarrerin Simone Hegele	Tel.: 015771958944
Pfarrerin Katharina Heunemann	Tel.: 01635085048
Vikar Josias Hegele	Tel.: 015775379068
Religionspädagogin Petra Pilgrim	Tel.: 08136-8088955

Gottesdienste:

Sonntag, 11.10.2015
09:00 Uhr Lanzenried – Abendmahl (Wein)
10:30 Uhr Indersdorf – Abendmahl (Wein)
10:30 Uhr Petershausen – Gottesdienst für Große und Kleine
10:30 Uhr Vierkirchen – Krabbelgottesdienst

Sonntag, 18.10.2015
10:30 Uhr Indersdorf – offene Form
10:30 Uhr Vierkirchen – ökumenischer Gottesdienst für Große und Kleine
10:30 Uhr Petershausen – Gottesdienst zum 10 jährigen Jubiläum von Pfarrer Peter Dölfel mit anschl. Kirchenkaffee.

Sonntag, 25.10.2015
10:30 Uhr Petershausen

Sonntag, 01.11.2015
10:30 Uhr Kemmoden
10:30 Uhr Indersdorf – Abendmahl (Traubensaft)

Sonntag, 08.11.2015
09:00 Uhr Lanzenried – Abendmahl (Traubensaft)
10:30 Uhr Petershausen – Abendmahl (Traubensaft)
10:30 Uhr Vierkirchen

Sonntag, 15.11.2015
10:30 Uhr Kemmoden – Abendmahl (Traubensaft)
10:30 Uhr Indersdorf – offene Form
10:30 Uhr Petershausen – Gottesdienst für Große und Kleine

Musik und Lyrik im Foyer

Lyrisch - Satirisches
von Morgenstern bis Gernhardt

Gesammelt und vorgetragen von
Karl Kühbandner und Inge Burkert

Musik: Aline Voiler (Klavier) und
Pavel Voiler (Flöte)

„Noch'n Gedicht"

Donnerstag, 22. Oktober 2015
um 20 Uhr
Petershausen
Evang. Gemeindezentrum, Rosenstr. 9

Gemeinschaft und Zusammenhalt in der Gemeinde

Evang.- Luth. Gemeindezentrum,
Petershausen, Rosenstr. 9

20:00 Uhr KirchenKino für Jugend
und Erwachsene
Unterhaltsame und anspruchsvolle
Filme mit einer kurzen Einführung.
Einlass 19:30 h – Ausklang im Kirchen-Bistro.

Donnerstag, 15.10.; 19.11.: 10.12.2015
21.01.; 25.02.; 17.03.2016

Der Eintritt ist kostenlos – Spenden sind gerne willkommen!

Der Spaßmacher Gottes kommt wieder:

Deutschland macht den KELCH-Test:
Neues von der bundesweiten CSU
(Christlich Satirische Unterhaltung)

im Evang.-Luth. Gemeindezentrum Petershausen

Donnerstag, 29.10.2015 um 20 Uhr
in Petershausen – Rosenstr. 9.

Vor genau 3 Jahren war der Pfarrer und Kabarettist Ingmar Maybach mit seinem Solo-Kabarett-Programm, der bundesweiten CSU, im Evang.-Luth. Gemeindezentrum Petershausen zu Gast. Die begeisterten Zuschauer erfuhren, was die Kirche von Telekom und IKEA lernen kann und warum Angela Merkel immer eine kleine rote „Mundorgel" in ihrer Handtasche hat. Besonders der Vergleich der vier Evangelien mit der deutschen Presselandschaft und die Telefon-hotline der evangelischen Kirche („Ich will den Benny taufen lassen…") sind vielen noch in lebhafter Erinnerung.

Inzwischen haben sich von Helgoland bis zum Alpenrand und von Köln bis Cottbus mehr als 50.000 Zuschauer von der bundesweite CSU begeistern lassen. Das Plakat-Motiv der ersten Tournee, die „Sixtinischen Angela" wurde im Dresdener Zwinger neben dem Original von Raffael ausgestellt und in mehr als 1.500 Exemplaren in alle Welt verkauft. Der Berliner Tagesspiegel hat dem Pfarrer aus dem Odenwald für sein geistreiches Treiben sogar den Titel „Der Spaßmacher Gottes" verliehen.

Bei „Deutschland macht den KELCH-Test", so der Titel des neuen Programms, gibt es wieder einen augenzwinkernden Blick hinter die kirchlichen Kulissen und in gewohnt geistreicher Weise den Brückenschlag zwischen Politik und Religion. Maybach zeigt die revolutionäre Kraft des Evangeliums auf, mit kirchenkabarettistischer Kapitalismuskritik und biblischem Banker-bashing.

Sind die „Perlen des Glaubens" das All-Inclusive-Armband des Protestantismus? Lässt sich mit einem Schlager aus Bibelworten der nächste European Song Contest gewinnen? Ingmar Gildo Alexander probiert es! Warum wirkt manche Braut wie ein Duracell-Häschen in weiß? Kann man Rassisten einfach in die Wüste schicken? Dann sollte doch der Sarrazin einfach in die Sahara ziehen!

Die große Theologie kommt auch diesmal nicht zu kurz. Wie kommt das Leid in die Welt? Die Antwort gibt es in der Revue-Nummer „Theodi-A, Theodi-B, Theodi-C". Dazu gibt es noch die Geschichte der zehn Aussätzigen (Lukas 17) für Fußballfans: ***Boah!-ten-g***eheilt. Nur einer sagt Dan-***Ke, die Ra***-te lässt sich mit etwas ***Schwein-steiger***n.

Beste kabarettistische und musikalische Unterhaltung ist also bei dieser CSU wieder garantiert.

Karten gibt es im VVK für 13,- € im Evang.-Luth. Pfarrbüro Petershausen – Rosenstr. 9 – Tel.: 08137-92903 und an der Abendkasse für 15,- €. 10 € ermäßigt (Studenten, sonst. Geringe Einkommen)

Weitere Informationen zum Programm unter www.pfarrer-maybach.de.

Terminkalender

Sämtliche Vereine und Verbände usw. werden gebeten, ihre Veranstaltungen, Feste usw. im Jahre 2015 bei der Gemeinde anzumelden, damit diese in den Terminkalender eingetragen werden können, um anderen Vereinen usw. die Möglichkeit zu bieten, deren Veranstaltungen entsprechend so zu legen, daß es keine Überschneidungen gibt.

2015

09.10.2015	Herbstversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Gerolsbach
11.10.2015	Stockschützen Turnier mit 4 Moaschaften
17.10.2015	Sänger- und Musikantentreffen in Ilmmünster
17.10.2015	Anfangsschießen des SV Eichenlaub Junkenhofen e.V.
17.10.2015	Weinfest Singenbach
21.10.2015	20.00 h „Mitnanda Singa“ im Dorfheim Junkenhofen
24.10.2015	Gausingen im Gasthaus Breitner in Gerolsbach
30.10.2015	Watt-Turnier im Gasthaus Buchberger-Kettner
31.10.2015	20.00 h Hoagart’n im Dorfheim Junkenhofen
07.11.2015	Theateraufführung „Ein Engel namens Blasius“ FC Gerolsbach im Gasthaus Breitner in Gerolsbach
07.11.2015	Weinfest der FF Alberzell im Dorf- und Schützenheim
08.11.2015	Theateraufführung „Ein Engel namens Blasius“ FC Gerolsbach im Gasthaus Breitner in Gerolsbach
08.11.2015	Tag der offenen Tür mit Schnupperschießen im Schützenheim Bavaria Gerolsbach
11.11.2015	Evang.-Luth.Gemeindezentrum Petershausen öffentliche Kirchenvorstandssitzung 19.00 Uhr
13.11.2015	Theateraufführung „Ein Engel namens Blasius“ FC Gerolsbach im Gasthaus Breitner in Gerolsbach
14.11.2015	Theateraufführung „Ein Engel namens Blasius“ FC Gerolsbach im Gasthaus Breitner in Gerolsbach
14.11.2015	Jagdessen Revier I im Gasthaus Buchberger-Kettner, Beginn: 19.30 Uhr
15.11.2015	Theateraufführung „Ein Engel namens Blasius“ FC Gerolsbach im Gasthaus Breitner in Gerolsbach
18.11.2015	20.00 h „Mitnanda Singa“ im Dorfheim Junkenhofen
21.11.2015	Endessen der Freiwilligen Feuerwehr Gerolsbach im Gasthaus Buchberger-Kettner
28.11.2015	Gerolsbacher Weihnachtsmarkt
28.11.2015	Papiersammlung FC Gerolsbach
28.11.2015	Stockschützen Jahresrückblick
05.12.2015	Weihnachtsfeier Stammtisch „Nasse Brüder“ Gerolsbach
05.12.2015	Weihnachtsfeier mit Christbaumversteigerung der FF Schachach
12.12.2015	Weihnachtsfeier Krieger- und Soldatenverein Gerolsbach
12.12.2015	Weihnachtsfeier Schützenverein „Frisch-Auf“ Singenbach
14.12.2015	Weihnachtsfeier Frauenchor Gerolsbach
16.12.2015	Evang.-Luth.Gemeindezentrum Petershausen öffentliche Kirchenvorstandssitzung 19.00 Uhr
16.12.2015	20.00 h „Mitnanda Singa“ im Dorfheim Junkenhofen
19.12.2015	FC Gerolsbach Weihnachtsfeier im Gasthaus Breitner
20.12.2015	Adventssingen

Voranzeige für 2016/2017

09.01.2016	Jahreshauptversammlung Schützenverein Bavaria Gerolsbach im Gasthaus Breitner
23.01.2016	Faschingsball Bavaria Gerolsbach und FC Gerolsbach im Gasthaus Breitner
12.03.2016	Frühjahrskonzert der Gerolsbacher Blasmusik „Mittendrin“
23.04.2016	Kulinarische Musikreise des Frauenchors Gerolsbach
30.09..- 02.10.2016	30-Jahr-Feier Frauenchor Gerolsbach
09.06.-11.06.2017	140-jähriges Gründungsfest FFW Freinhausen

Aus Vereinen und Verbänden

FC Gerolsbach

Spielplan Oktober 2015

Unser Service: auf der Homepage des FCG unter der Rubrik „Vereinskalender“ sind alle Spielansetzungen inklusive der Vorbereitungsspiele tagesaktuell und bei ggf. mit Trainerkommentaren aufgelistet.

Spielgemeinschaften (SG) in der Saison 2015/ 2016:

- Die A-Jugend spielt in einer Spielgemeinschaft mit Jetzendorf und Steinkirchen. Die Heimspiele der Hinrunden werden in Gerolsbach ausgetragen, die Rückrunde in Jetzendorf
- Die B-Jugend spielt ebenfalls in einer Spielgemeinschaft mit Jetzendorf und Steinkirchen. Die Heimspiele der Hinrunden werden in Jetzendorf ausgetragen, die Rückrunde in Gerolsbach
- Alle Mädchenmannschaften laufen als ST Scheyern auf. Die B- und D-Juniorinnen spielen die Hinrunden-Heimspiele in Gerolsbach und die Rückrunde in Scheyern. Bei den C-Juniorinnen ist es umgekehrt.
- Eine D-Junioren-Mannschaft ist für diese Spielzeit 2015/ 2016 nicht gemeldet

Weitere Informationen zu unseren Heim- oder Auswärtsspielregelungen sind ersichtlich im Vereinskalender auf unserer Homepage unter www.fc-gerolsbach.de

Wir bedanken uns bei unseren Fans, Freunden, Mitgliedern, Helfern, Gönnern und Sponsoren. Seien Sie auch weiterhin mit dabei, unterstützen Sie unsere Aktiven – vom jüngsten Nachwuchsspieler über die Mädchen, Damen und Senioren bis hin zu den Alten Herren! Zuschauer/Fans sind stets herzlich willkommen!

Stand: 22.9.2015

02. 10.2015
17:30 **F** – TSV Inchenhofen 1
18:30 **E** – SV Steingriff

03. 10.2015
10:00 **D-Mädchen (SG)** – SG FC Spfr. Schwaig
13:00 **B-Mädchen (SG)** – FC Stern München
13:30 JFG Region Burgheim – **C**
15:00 **A (SG)** – ST Scheyern
16:00 DJK Sandizell-Grimolzhausen – **Damen**

04. 10.2015
10:30 VfL Waldkraiburg – **C-Mädchen (SG)**
10:30 JFG Region Burgheim – **B (SG)**
13:00 **FCG2** – TSV Dasing II
15:00 **FCG1** – TSV Dasing

06. 10.2015
18:00 SV 1946 Waidhofen – **E**

09. 10.2015
17:00 TSV Pöttmes – **F**
19:00 (SG) TV 1911 Vohburg – **A (SG)**

10. 10.2015
11:00 SG Polling-Mühldorf – **B-Mädchen (SG)**
11:30 SpVgg Attenkirchen – **D-Mädchen (SG)**
13:00 BC Aresing – **E**
13:00 **B (SG)** – FC Zell/Bruck
15:00 **C** – SG Rennertshofen-Bertoldsheim
17:00 SSV Alsmoos-Petersdorf – **Damen** (Pokalspiel)

11. 10.2015
11:00 **C-Mädchen (SG)** – SpVgg Markt Schwabener Au
13:00 TSV Schiltberg II – **FCG2**
15:00 TSV Schiltberg – **FCG1 16. 10.2015**
17:30 **E** – SC Mühlried
17:30 **F** – BC Aresing 19:00 **AH** – Pörnbach

17. 10.2015
13:00 **B-Mädchen (SG)** – TSV Mün.-Solln
15:00 **A (SG) –** SG Haunwöhr-Zuchering

18. 10.2015
10:30 FC Rennertshofen – **B (SG)**
10:30 **Damen** – FC Hochzoll
11:00 (SG) SC Oberbernbach/TSV Inchenhofen – **C**
11:00 JFG Sempt Erding 2 – **D-Mädchen (SG)**
12:45 FC Stern München – **C-Mädchen (SG)**
13:00 TSV Kühbach II – **FCG2**
15:00 TSV Kühbach – **FCG1**

24. 10.2015
10:00 **D-Mädchen (SG)** – FC Moosinning
10:00 TSV Kühbach – **F**
11:15 TSV Mailing-Feldkirchen – **A (SG)**
13:00 **B (SG)** – TSV Meitingen
13:00 **B-Mädchen (SG)** – JFG Isental
15:00 **C** – TSV 1896 Rain 2
15:30 SV 1946 Waidhofen – **Damen**

25. 10.2015
11:00 **C-Mädchen (SG)** – Post-SV München
13:00 **FCG2** – DJK Stotzard II
15:00 **FCG1** – DJK Stotzard
spielfrei **E**

31.10.2015
10:00 SpVgg Unterstall-Joshofen – **C**
12:30 TSV Inchenhofen II – **FCG2**
14:30 TSV Inchenhofen – **FCG1**

Waldbetreuung

Baumfällung

Josef Finkenzeller
Lichthausen 2a
85302 Gerolsbach

Tel.: 08445 / 13 96

Wir schneiden auch Waldränder aus

Fällen von Problembäumen

Organisation von Kursen zum Erlangen eines MS-Scheines

Laubholz zum Selbstrausforsten gesucht

Silbermedaille für Isabella Kirmayr im Formenlauf 2015

Mit Freude und Stolz konnte unser Präsident Ernst Sengotta die erfolgreiche Silbermedaillen-Gewinnerin der 9. WMAG 2015 wieder in Gerolsbach begrüßen.

Die 9. World Martial Art Games fanden vom 27. – 30. August 2015 in Norwich (GB-England) statt. Nachdem sie sich bereits vorher bei den nationalen Qualifikationskämpfen in Bad Kissingen qualifizieren konnte, reiste sie nach intensivem Training bei ihrem Heimtrainer Ernst Sengotta und von ihrem Coach Tobias Bestle bestens betreut, gut vorbereitet und gut gelaunt zur Meisterschaft an.

Es gab wieder viel internationale Konkurrenz, aber sie punktete mit ihren Formenläufen (Korean Forms) bestens und verwies die anderen Teilnehmerinnen auf die Plätze. Nur der Erstplatzierten Anabel Renwick aus GB, musste sie sich um 0,1 Punkte geschlagen geben.

Trotz allem Heimvorteil der Siegerin, war die Silbermedaille von ISI mehr als verdient erkämpft und wir alle können uns freuen, solch eine international erfolgreiche Sportlerin bei unserer Schule in Gerolsbach zu haben.

Weitere Meisterschaftinfos unter
http://www.wmac-2015worldgames.com/

Herzlichen Glückwunsch ISI und weiter so!!!

Schreiner
Meisterbetrieb der Innung
kreuzer
BAU & MÖBELSCHREINEREI
Holz-Alufenster • Kunststofffenster • Holzfenster
Innen- und Aussentüren • Treppen und Geländer
Möbel aller Art
Jetzendorfer Str. 24a
85298 Scheyern
Tel. 08441 / 7 64 06
Fax 08441 / 8 38 77

Ferienpass 2015 – Erfolgreiches Ferienpassprogramm 2015 in Gerolsbach

Am Freitag 04.09.2015 war es wieder soweit und die Gerolsbacher Ferienkinder konnten erwartungsvoll ins Taekwondo-Training rein schnuppern.

Allen machte es viel Spaß und neben interessanten Informationen zum Kampfsport aus Korea, kam man auch ganz schön ins Schwitzen. Alle 15 Ferienkinder strengten sich an und mit dem Zauberwürfel, konnte man sich sogar selber die Anzahl der verschiedenen Übungen vorgeben bzw. vorwürfeln. Die Schnupperstunde ging leider viel zu schnell vorbei, aber man kann ja nach den Ferien, sich zum Training am Mittwoch und Freitag ab 17.00 Uhr zum Taekwondo-Kurs anmelden.

Vielen Dank auch an unsere Trainerinnen Christine und ISI, die die Kinder kompetent unterstützten.
Bis zum nächsten Mal und wir freuen uns auf neue „KÄMPFER“ und „KÄMPFERINNEN“ im Sportheim des FC Gerolsbach. Nur Mut!!!

FC Gerolsbach bedankt sich bei Firma PASTEC

Die 1. Fußball-Herren-Mannschaft des FC Gerolsbach bedankt sich ausdrücklich bei Firma „PASTEC GmbH – CNC-Zerspanungstechnik“ und Geschäftsführer Herrn Andreas Wenger für die zu Saisonbeginn gestifteten und sehr hochwertigen Aufwärmtrikots.

November-Papiersammlung des FC Gerolsbach um eine Woche auf den 28.11. nach hinten verschoben

Auf Grund der Tatsache, dass zum ursprünglich geplanten November-Termin noch sämtliche Mannschaften und üblichen Helfer im Spielbetrieb stecken, haben sich die Gerolsbacher Vereinsverantwortlichen dazu entschieden, die geplante Papiersammlung auf den 28. November zu verlegen.

FC Gerolsbach – Theatergruppe

„Ein Engel namens Blasius“

So heißt das diesjährige Stück der Theatergruppe des FC Gerolsbach. Dabei dürfen sich die Besucher wieder auf allerbeste Unterhaltung freuen. Die Regie liegt auch heuer in den bewährten Händen von Altmeister Werner Etzelsdorfer: „Von den Stücken die wir bisher gespielt haben, ist das heurige mit Sicherheit das Schwierigste. Aber ich denke unsere Truppe ist mittlerweile so gut drauf, dass wir es super rüberbringen.“ Das diesjährige Theater handelt vom Bergbauern Toni Lehner gespielt von Thomas Schaipp. Der gerät, nachdem er von seiner Freundin verlassen wurde, in eine Lebenskrise und vernachlässigt seinen Hof immer mehr. Auch seine Haushälterin Hertha (Sonja Zeindl) ist mit der Situation überfordert. Zum Glück gibt es da ja den Nachbarn Markus (Albert Zaindl), der ab und zu auf dem Lehner Hof mitanpackt. Der Großbauer Georg Hintermoser (Christian Ostler) versucht sich mit Hilfe seiner Schwester Franziska (Susi Völkl) die Situation zu Nutze zu machen und dem Lehner ein Grundstück abzuluchsen. Turbulent wird die Situation nicht zuletzt als die neugierige und mitteilungsbedürftige Nachbarin Kathi (Magdalena Knöferl) mit der jungen Magd Loni (Lena Solich) eine fremde Frau auf den Hof bringt, was dem Lehner Bauern zunächst gar nicht recht ist. Auch Lonis Bruder der Student Bertl (Phillip Mair) sucht eine Anstellung auf dem Hof. Als die Situation zu eskalieren droht, tritt Tonis Schutzengel Blasius (Georg Marquart) auf den Plan. Sichtbar ist er dabei nur für seinen Schützling, für alle anderen ist er unsichtbar. Dass da einiges Chaos vorprogrammiert ist, lässt sich denken und auch die Lachmuskeln der Zuschauer dürften wieder ordentlich strapaziert werden. Ob es Blasius gelingt, den Lehner Bauern auf den Pfad der Tugend zurück zu bringen, davon können sich die Besucher selbst überzeugen. Die Premiere des neuen Stückes ist am Samstag, 7. November um 20.00 im Gasthaus Breitner. Weitere Vorstellungen sind am Sonntag, 8. November um 19.00, am Freitag, 13. November und Samstag, 14. November jeweils um 20.00 Uhr sowie am Sonntag, 15. November um 19.00 Uhr. Eintrittskarten für € 7,— gibt es ab Montag, 19. Oktober bei der Raiffeisenbank Gerolsbach sowie an der Abendkasse. Eine Vorstellung für Kinder und Senioren, die den Schauspielern gleichzeitig als Generalprobe dient, gibt es bereits am Samstag, 7. November um 14.00 Uhr. Karten zu dieser Vorstellung sind zum halben Preis ausschließlich an der Tageskasse erhältlich.

Auf vollen Touren laufen die Proben der Theaterabteilung des FC Gerolsbach. Auf dem Foto von links: Thomas Schaipp, Georg Marquart und Susi Völkl. Premiere für das Stück „Ein Engel namens Blasius“ ist am Samstag, 7. November um 20.00 Uhr im Breitnersaal.

Freiwillige Feuerwehr Gerolsbach

Übungsplan

Mittwoch, 07.10.2015 um 19.30 Uhr
2. und 4. Gruppe Objektbesichtigung

Mittwoch, 21.10.2015 um 19.30 Uhr
1. und 3. Gruppe Objektbesichtigung

Obst- und Gartenbauverein Gerolsbach

25 Kinder waren mit voller Begeisterung beim Basteln von Schmetterlings-Mobile. Anschließend konnten sich die Kinder noch auf dem Bauernhof des Vorsitzenden Michael Maurer in Dürnthal schminken lassen und bekamen Autogramme von der Gerolsbacher Blütenkönigin Monika Burger und Blütenprinzessin Justine Traub.

Anzeigenannahme:
Heidi Starck
Telefon 0 84 41-59 72 · Fax 0 84 41-7 27 37
e-mail: heidi.starck@iz-regional.de

Schützenverein „Bavaria“ Gerolsbach e.V.

Terminkalender für die kommende Saison

17.10.2015 Vereinsinternes Weinfest ab 20.00 Uhr im Schießstand

31.10.2015 Raiffeisenpokalschießen in Gerolsbach (Beginn: 16.30 Uhr)

05.11.2015 Anfangsschießen

08.11.2015 Tag der offenen Tür mit Schnupperschießen (14.30-17.00 Uhr)

19.11.2015 Vereinsmeisterschaft

26.11.2015 Königsschießen

27.11.2015 Damen-Weihnachtsschießen Junkenhofen (18 – 21 Uhr)

03.12.2015 Königsschießen

03.12.2015 Sportleitertagung in Hirschenhausen (Gasth. Hecht 20 Uhr)

10.12.2015 Weihnachtsschießen

17.12.2015 Weihnachtsfeier

09.01.2016 Jahreshauptversammlung ab 20 Uhr (Treffpunkt zum Gottesdienst um 18.45 Uhr beim Gasthaus Breitner)

23.01.2016 Faschingsball von Bavaria Gerolsbach zusammen mit FC Gerolsbach ab 20.00 Uhr

30.01.2016 Gaugeneralversammlung in Alberzell (Dorf- und Schützenheim)

06.02.2016 Gauschützenball

04.03.2016 RWK/LG - 2015/16 Rückrundenbeginn

07.03.2016 NWR/LG - 2016 Vorrundenbeginn

16.03.2016 Seniorenrunde – 1.Schießtag in Lindach (Gasthaus Kreitmayr)

30.03.2016 Schützenmeistertagung in Autenzell (19.30 Uhr)

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.bavaria-gerolsbach.de

Jagdgenossenschaft Gerolsbach II

Einladung an alle Jagdgenossen

Herbstessen der Jägerschaft

Das Herbstessen der Jägerschaft findet heuer am

Sonntag, den 18. Oktober 2015 um 12:00 Uhr wieder im Sportheim Gerolsbach statt.

Die Jäger und
der Jagdvorstand

Heckmeier
Spielraum für mehr Energie
Zum Glück
•Heizung •Sanitär •Lüftung •Spenglerei
+ Wärmepumpen + Frischwasser-System + Bäderausstellung
+ Pelletskessel + Speichertechnik + Badberatung
+ Stückholzkessel + Solaranlagen + Badsanierung
+ Hackschnitzel + Lüftungsanlagen + 24-Stunden-Service
Loipertshausener Str. 2 + 85301 Sünzhausen
www.heckmeier.com + Tel. 08444/92740

Jagdgenossenschaft Gerolsbach II

Waldbegehung am 29.08.2015

Am Samstag, den 29.08.2015 hatten sich einige Waldbesitzer zur Waldbegehung in Sachenbach eingefunden.
Der Besitzer einer Eigenjagd zeigte uns anschaulich seine Tannenverjüngung und erläuterte uns auch die Jagdvorgänge. Er erklärte, dass zwar viel gejagt wird, aber dennoch Rehe da sind, es aber auch grüne Teilflächen gibt an denen Äsung wachsen kann oder Wald durchforstet werden soll, damit Äsung wächst, um den Verbiss zu mindern.
Es wurde vom Jagdvorstand ausdrücklich betont, dass beide Seiten, Waldbesitzer und Jäger, ihren Beitrag leisten müssen um in Zukunft Wälder naturnah ohne Zäune hoch zu bringen.
Alle Teilnehmer waren von dem besichtigten Waldstück mit der Dichte der Tannenverjüngung begeistert.
Tannen sind weniger sturmgefährdet, der Borkenkäfer mag sie nicht und die dazwischen wachsenden Buchen verbessern den Humus.
Es gab insgesamt nur positive Rückmeldungen zu dieser Waldbegehung.

Die Jagdgenossenschaft dankt Michael Breitsameter für die anschaulichen Ausführungen.

Abschließend wurde noch bei Brotzeit und Getränken diskutiert und der vielfache Wunsch geäußert weitere Waldbegehungen durchzuführen.

Jagdvorstand
Josef Finkenzeller

Tierschutzverein Pfaffenhofen und Umgebung e.V.

www.tierschutzverein-pfaffenhofen.de

An der Weiberrast 2
85276 Pfaffenhofen
Tel. 08441 49 02 44
Fax 08441 49 02 45

Wer ist tierlieb und möchte mithelfen?

Ehrenamtliche Helfer für die Tierversorgung gesucht, Interessenten melden sich bitte in der Tierherberge Pfaffenhofen.

Blasmusik Mittendrin

Zum Glück blieb der Himmel trocken beim Ferienprogramm der Gerolsbacher Blasmusik Mittendrin, und so konnten wir dafür am Boden eine nasse Gaudi machen.
Unser Dieter – Tubist, Gaudibursch und handwerkliches Multitalent – baute mit den Ferienkindern ein Katapult für Wasserbomben, also für wassergefüllte Luftballons. Und so wurde auf dem Feuerwehrparkplatz gehämmert, gebohrt und geschraubt, dass es eine Freude war.
Den abschließenden Praxistest bestand die Wurfmaschine mit Bravour und dann kamen auch die mitgebrachten Handtücher zum Einsatz.

Für alle, denen der nasse Spaß noch nicht genug war, gibt es die Bauanleitung auf www.blasmusik-mittendrin.de zum Nachlesen und Nachbauen. Denn der nächste Sommer kommt bestimmt!

OLYMPOS
GRIECHISCHE TAVERNA

„Dorf- u. Schützenheim"
Petershausener Str. 2; 85302 Alberzell
*mit **Taverna „OLYMPOS"***
*Tel.: **08250 / 9970063***
(bei mehreren Personen, bitte Voranmeldung)

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Samstag: 17:00 – 24:00 Uhr;
Sonntag: 10:00 – 14:00 und 17:00 – 24:00 Uhr
Montag: Ruhetag

Angebote: Dienstag *** Mittwoch *** Donnerstag	
Kleines Gyros mit Salat	*6,90 €*
Kl. Gyros-Kalamari m. Salat	*7,50 €*
Kl. Gyros-Souvlaki m. Salat	*7,50 €*
Kl. Kalamari fritti m. Salat	*7,50 €*
Schnitzel mit Pommes	*7,00 €*

Das „Dorf- u. Schützenheim" in Alberzell verfügt über diverse Räumlichkeiten für die unterschiedlichsten Veranstaltungen. (Gaststube und Nebenzimmer haben Platz für 45 bzw. 35; der Saal für ca. 90 Personen). Die Räume können miteinander verbunden wie auch getrennt werden, sodass auch größere Veranstaltungen möglich sind (Gesamt etwa 180 Personen)

Wir freuen uns, wenn Sie sich für den Besuch unserer griechischen Taverna „Olympos" entscheiden und wünschen Ihnen bereits jetzt „Guten Appetit" bzw. „Kali Orexi":
Das Bewirtungsteam und „Frischauf-Schützenlust" e. V.

Katholische Frauengemeinschaft Gerolsbach

KATHOLISCHE FRAUENGEMEINSCHAFT DEUTSCHLANDS
kfd
leidenschaftlich glauben und leben

Eine Gruppe von 30 Frauen traf sich am Dienstag, dem 15. 9. 2015 um 8:00 Uhr vor dem Rathaus, um mit einem Bus der Fa. Schenk an den Tegernsee zu fahren. Nach 1 ½ stündiger Fahrt erreichten wir unser erstes Ziel, die Naturkäserei Tegernseer Land in Kreuth. Bei einer Führung erfuhren wir viel über die Herstellung von verschiedenem Rohmilchkäse. Von ca. 20 Bauern werden täglich 6000 Liter Heumilch angeliefert. Die hochwertige Beschaffenheit der Heumilch, die sich durch ein geringes Maß an Buttersäurebakterien auszeichnet, beeinflusst die Herstellung, Geschmack und die Beschaffenheit des Käses entscheidend. Der besondere Vorteil ist, dass ohne Zusatz- und Konservierungsstoffe verschiedene Hartkäse, halbfester Schnittkäse, Weichkäse und Joghurt produziert werden kann. Mit verschiedenen Kräutern und Gewürzen verfeinert, ist dieser Käse ein Genuss. Alle durften wir verschiedene Sorten Käse probieren und natürlich auch kaufen. Anschließend fuhren wir nach Tegernsee zum Mittagessen ins Bräustüberl. Gut gestärkt unternahmen wir am Nachmittag eine große Schiffsrundfahrt. Bei Kaffee und Kuchen konnten wir alle bekannten Orte am Tegernsee wie Gmund, Bad Wiessee oder Rottach-Egern mit den dahinterliegenden Bergen betrachten. Danach war noch Zeit zur freien Verfügung, bevor wir nach einem erholsamen Ausflug die Heimreise antraten.

Nächste Termine:

7. Oktober 2015: Sternwallfahrt nach Altötting

15. Oktober 2015: Oktoberrosenkranz 18.30Uhr in der Pfarrkirche

Am 22. September 2015 besuchte uns Frau Lisa Stögbauer im Pfarrheim um uns ein paar ihrer überwiegend mundartlichen Gedichte aus ihrem inzwischen 10-jährigen Repertoire vorzutragen. Gedichte aus dem Leben – Gedichte mit Geschichte.

In Kürze erscheint ein weiterer Gedichtband, aus dem uns die Referentin ein paar Kostproben vorgelesen hat.

Es war ein kurzweiliger, schöner Abend, es herrschte teilweise andächtige Stille oder auch lautes Lachen, bei lustigen Einlagen.

Brigitte Ulrich

Gemeinschaft und Zusammenhalt in der Gemeinde

Der Tierwelt auf der Spur mit dem Ferienpass

Ein Tag auf dem Bauernhof

Der Jugendbeauftragte der Gemeinde Gerolsbach Xaver Schaipp jun. hat als Ferienpass-Aktion am 11. August von 10:00-16:00 Uhr 21 Kinder auf seinen Hof nach Wüstersberg eingeladen. Unterstützt von seiner Frau Heidi, den beiden großen Töchtern Veronika und Julia sowie Karin Wärmann und Anna Pabst zeigte Xaver Schaipp der Gruppe das Leben auf dem Bauernhof. Welche Kuh gibt mehr Milch – eine braune oder eine schwarze? Und wie viel Wasser trinkt eine Kuh an einem so heißen Tag wie dem 11. August? Was frisst eine Kuh gern und wie schmeckt eigentlich ganz frisch gemolkene Milch? Kälbchen streicheln, auf dem Bulldog sitzen, auf Strohbüschel klettern, eine herrliche Bulldog-Rundfahrt im großen Anhänger, gemeinsam basteln und miteinander spielen … das alles und vieles mehr durften die Kinder hautnah erleben. Natürlich kam auch das leibliche Wohl nicht zu kurz. Zu Mittag luden die Schaipps alle zum Wieneressen ein. Und auch Joghurt und Kakao der Molkerei Weihenstephan schmeckten den Kindern sehr. Gemeinsam erlebten wir alle einen tollen Tag und haben viel über das Leben auf dem Bauernhof gelernt.

Was darf an einem so heißen Tag aber auf keinen Fall fehlen? Ganz klar: ein Eis und ein kühles Bad im Pool der Familie Schaipp! Der absolute Höhepunkt war jedoch die Geburt eines kleinen Kälbchens, das von den Kindern sehr herzlich auf dieser Welt begrüßt wurde.

Vielen Dank, liebe Familie Schaipp, für diesen herrlichen Tag bei euch!

Gemeinschaft und Zusammenhalt in der Gemeinde

Abschlussfahrt in den Tierpark Hellabrunn nach München

Am 11. September ging es um 9:00 Uhr mit dem Bus der Firma Schenk und Busfahrer Willi am Rathausplatz los nach München in den Tierpark Hellabrunn. 25 Kinder freuten sich auf einen spannenden Tag bei herrlichem Wetter. Organisiert wurde die Fahrt von Heidi und Xaver Schaipp jun. und Anna Pabst. Begleitet wurden die Kinder von Claudia Fuchs, Elisabeth Hochmuth, Ludwig Schön, Simone Schuster, Anna Pabst und Heidi Schaipp. Dank der vielen engagierten Eltern, die sich extra einen ganzen Tag lang Zeit genommen haben, um die Kinder durch den Tag zu begleiten und sicher wieder nach Hause zu bringen, konnten wir in kleinen Gruppen mit jeweils ungefähr gleichaltrigen Kindern den Tierpark erkunden. Um 18:00 Uhr kamen alle müde und glücklich wieder am Rathausplatz in Gerolsbach an. Schade, dass der Tag schon vorbei war und schade, dass dies auch schon die Abschlussfahrt vom diesjährigen Ferienpass war. Spätestens mit dem letzten Stempel im Pass wurde allen Kindern klar, dass nun auch bald die Ferien wieder vorbei sind.

Ein ganz herzliches Dankschön gilt allen, die sich heuer wieder sehr engagiert am Ferienpass beteiligt haben! Besonderer Dank geht an Familie Pilz für den großzügigen Zuschuss zur Abschlussfahrt, an alle Eltern, die ehrenamtlich mitgeholfen haben, dass die Angebote stattfinden konnten und an unseren Jugendbeauftragten Xaver Schaipp jun. und Familie. Wie schön, dass es in unserer Gemeinde für die Kinder und Jugendlichen jedes Jahr einen Ferienpass gibt!

Anna Pabst

Pennello e.V.
Kunst und Bewegung

NEUE KURSE STARTEN!

In folgendem Kurs sind noch wenige Restplätze frei

Jugendwerkstatt

Fläche, Linie, Komposition

Ausgehend von eigenen Fotografien in der Natur, in eurem Umfeld, verarbeiten wir diese in Bildern. Die Fläche gut zu gestalten ist diese Mal der Hauptaspekt. Zu der Fläche kommt dann noch die Linie, die den Spannungsbogen erweitert und in der Komposition eine unglaublich wichtige Rolle spielt.

Dazu müsst ihr euer Handy oder den Fotoapparat zücken und viele Bilder machen. Sei es im Vorfeld oder auch im Kurs. Wichtig ist auf Entdeckungsreise zu gehen. Ausschnitte daraus oder das ganze Bild wird die Grundlage der Komposition sein.

Kursleitung: Rita Mester & Andrea Koch
Teilnehmer: Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren
1 x monatlich, freitags von September 2015 bis Ende Januar 2016
freitags 18.09./ 16.10./ 13.11./ 18.12. und 15.01.2016
jeweils von 17:00 - 19:30 Uhr

Alle Kurse finden im Bürgerhaus - Eingang: St.-Andreas-Str. 21-23 in Gerolsbach statt. Nähere Informationen zu den Kursen und Anmeldung unter pennello.de

Aktuelle Ausstellung in der Schrobenhausener Zeitung

Andrea Koch – Reaktion in der Redaktion
Rost Wachs Zeitung Malerei Skulpturen Objekte

Dazu laden wir ganz herzlich ein in die Schrobenhausener Zeitung. Eine spannende Ausstellung in der eine Zeitung von 1953 und Rost und Transparenz verschiedenste Reaktionen in der Redaktion der Schrobenhausener Zeitung hervorruft. Die Zeitungen sind in Wachs eingebettet und gut archiviert. Durch ihre Zergliederung sind sie in einen neuen Kontext gebracht. Der Rost unterstreicht das Alte und Vergängliche und reagiert zugleich durch die Oxidation des Eisens.

Lassen Sie sich überraschen durch vielfältige Malerei, Skupturen mit der Kettensäge gearbeitet und Wachsobjekte, die durch ihre Transparenz und Vielschichtigkeit Neugierde wecken. Alle Werke gewähren dem Betrachter einen tiefen Einblick .

Die Ausstellung kann zu den Öffnungszeiten der Redaktion besucht werden.

Schrobenhausener Zeitung
Regensburger Straße 3, 86529 Schrobenhausen

TUSCHER
Erd- und Baggerarbeiten
Minibagger mit und ohne Fahrer
Baggerarbeiten • Maschinenverleih
Containerdienst • Pflasterarbeiten
Natursteine Neu und Gebraucht
www.alles-tuscher.de
TUSCHER
Erd- und Baggerarbeiten
Logenweg 14
85276 Hettenshausen
Tel. 0 84 41_8 28 50
info@alles-tuscher.de

Nachbarschaftshilfe Gerolsbach

Zur diesjährigen Ferienpaßaktion „Pizzabacken“ trafen sich im August wieder 10 Jungen und Mädchen zwischen 3 und 6 Jahren in den Räumen der Mittagsbetreuung, um selber Pizza und Obstsalat zu machen. Alle Kinder halfen fleißig mit, zunächst den Pizzabelag zu schneiden, den Teig auszurollen und dann die Pizza zu belegen. Während die Pizza im Ofen backte, wurde gemeinschaftlich der Obstsalat zubereitet und gespielt. Zum Schluß wurde gemeinsam die Pizza und der Obstsalat gegessen. Alle Kinder waren sich einig: nächstes Jahr wollen sie wiederkommen.

Im August mußten wir unseren bisherigen Mutter-Kind-Raum im Kindergarten Villa Kunterbunt räumen, damit ab September die neue Kindergartengruppe „Seesternchen“ dort starten konnte. Wir danken dem Kindergarten Villa Kunterbunt unter der Leitung von Waltraud Brückl mit einem herzlichen Vergelt’s Gott, daß Ihr uns für zwei Jahre aufgenommen hattet.

Seit dem 1.September sind wir nun im katholischen Pfarrheim, St. Andreas-Str. 9 untergebracht, wo wir im 1.Obergeschoß zwei Räume zur Verfügung gestellt bekommen haben. Beim Umzug haben uns engagierte Mütter geholfen. Die Mutter-Kind-Gruppen treffen sich hier auch schon seit Schulanfang. Die ausgelagerte schwere Wickelkommode hat uns freundlicherweise die freiwillige Feuerwehr vom Lagerraum in den neuen Gruppenraum im 1.Obergeschoß transportiert.

Ein herzliches Vergelt’s Gott allen Umzugshelfer/innen sowie der kath. Pfarrgemeinde St. Andreas – allen voran Abt Markus Eller und Herrn Spennesberger-, die uns so kurzfristig die Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt haben.

Wie jeder weiß, braucht man in einem neuen Domizil immer noch Möbel und ein paar Kleinigkeiten. Hierfür hat uns freundlicherweise die Raiffeisenbank Gerolsbach mit einer Spende unterstützt, wofür wir uns herzlichst bedanken.

Nachdem der Umzug nun erfolgreich abgeschlossen ist, konnte am 21.9.2015 der Kinderpark im Mutter-Kind-Raum beginnen. Im Kinderpark sind wieder Plätze frei für Kinder ab ca. 1Jahr bis zum Kindergarten. Sie werden von zwei Müttern liebevoll montags und freitags in der Zeit von 8h30 bis 11h betreut. Gerne können Sie uns auch als Betreuerin unterstützen. Nähere Informationen erhalten Sie bei Martina Joostema, Telefon 08445/929503 und Gudrun Pahlke, Telefon 08445/929270.

Zusammenhalt im Verein

TC Gerolsbach e.V.

Riederner Äcker 13 · 85302 Gerolsbach
08445 929 500
Email:andrea@franz-gerolsbach.com

Saisonabschluss – Schleiferlturnier (Rollbraten-Open)

Zum Saisonabschluss führte der TC Gerolsbach nochmals ein Schleiferlturnier durch. Da sich unser Step endlich nach mehreren Jahren wieder bereit erklärt hatte, uns seinen hervorragenden Rollbraten zu bereiten, mussten wir natürlich auch sportlich das entsprechende Ambiente beisteuern.
Nicht ganz einwandfrei zu klären ist im Nachhinein, ob sich die vielen Gäste wegen des Rollbratens oder wegen der sportlichen Betätigung auf dem Tennisplatz einfanden. Aber um so viel vorweg zu nehmen: Der Rollbraten war sensationell, die Knödel fest, der Kartoffelsalat reichlich und der Krautsalat sehr gut. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle, die zur Verköstigung beigesteuert haben – natürlich gab es auch reichlich Kuchen.
Sehr erfreulich war, dass sich so viele TennisspielerInnen auf dem Tennisgelände einfanden, so dass letztendlich sieben Paarungen zusammengelost werden konnten. Die Paarungen spielten jeder gegen jeden - gewonnen hatte, wer als erstes zehn Punkte für sich entscheiden konnte. Unsere Youngsters Eva Huber und Felicia Unger ließen sich durch ihre „etwas älteren“ Partner nicht aus der Ruhe bringen und spielten sich an die Spitze. Eva Huber und Udo Bernotat gaben kein Spiel ab und belegten souverän den ersten Platz. Felicia Unger und Christian Ostler belegten vor Sonja Wenger und Josef Mößlein den zweiten Platz.

Udo Bernotat und Eva Huber, vor Christian Ostler und Felicia Unger, Sonja Wenger und Josef Mößlein und Andrea Franz.

Ferienpassaktion

Auch in diesem Jahr beteiligte sich der TC Gerolsbach wieder am Ferienpassprogramm der Gemeinde Gerolsbach. Insgesamt 18 Kinder hatten sich angemeldet und „trainierten“ unter Anleitung von Astrid Euler, Julia Schmid, Eva Huber, Julia und Lisa Lachner. Insbesondere das Dinosaurier-Spiel wurde von einigen angehenden Tennisprofis sehnsüchtig erwartet. Aufgrund des großen Interesses hat der TC Gerolsbach im Herbst drei neue Tennis-Schnupperkurse für die Kleinen organisiert.

Eindrücke vom Ferienpass

BTV Team Challenge

Bei der in diesem Jahr zum ersten Mal durchgeführten BTV-Team Challenge schickte der TC gleich zwei Teams ins Rennen. Bei dieser neuen Wettbewerbsform hatten sich sensationelle 488 Teams beim BTV angemeldet, ein nicht erwarteter Ansturm. Auf jeden Fall spielten beide Gerolsbacher Teams in einer Gruppe und damit natürlich gegeneinander – und hier gab es schon die ersten Überraschungen. Gerolsbach II besiegte Gerolsbach I, die beiden Einzel konnten Anja Kiescher und Daniela Eichner gegen ihre „Gegnerinnen“ aus Gerolsbach gewinnen. Letztendlich belegte aber doch Gerolsbach I den ersten Platz vor Brunnen und Gerolsbach II. Gerolsbach II fehlte genau ein weiterer Satzgewinn, sonst hätten sie gemeinsam mit Brunnen den zweiten Platz belegt. Der Ausflug nach Ingolstadt hat sich aber auf jeden Fall für alle Gerolsbacherinnen gelohnt, insgesamt konnten vier Spielerinnen durch die Teilnahme an diesem Wettbewerb ihre Leistungsklasse verbessern.

Am letzten Wochenende im Oktober beschließen wir die diesjährige Sommersaison und machen die Hütte und die Plätze fertig für die Überwinterung. Den genauen Termin entnehmt bitte der Website.

NEUBAUTEN - REPARATUREN - KOMPLETTSANIERUNG
A. ZAISCH
SPENGLEREI
DACHDECKEREI
Paindorfer Straße 21, 85293 Reichertshausen
Telefon 08441/9706 Fax 08441/18386
Fachbetrieb seit 1972
www.spengler-dachdecker-zaisch.de

Woche für Woche die besten Zutaten

Lokale Informationen, Berichte aus Ingolstadt und Umgebung

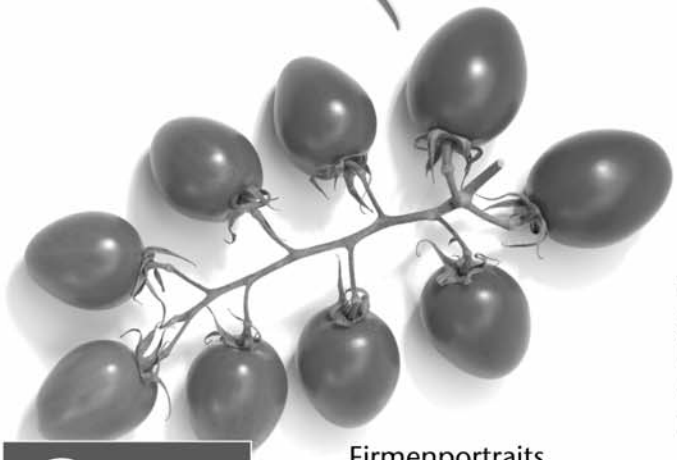
Sport

großer Kleinanzeigenteil

Terminkalender

Geschäftsanzeigen

Veranstaltungskalender „Mal nett ausgehen"
Verlagsveröffentlichungen zu Volksfesten, Jahrmärkten und Schausonntagen



Firmenportraits

umfangreiche Sonderthemen wie Bauen + Wohnen, Kfz, Garten, Finanzratgeber, Mode und viele andere

iz REGIONAL

Ingolstädter Anzeiger **Schrobenhausener Anzeiger** **Eichstätter Anzeiger** **Pfaffenhofener Anzeiger**

Freiwillige Feuerwehr Schachach e.V.

Der Königswinkel im Allgäu

war dieses Jahr das Ziel des Ausflugs am Samstag, den 05. September. Da man sich bei herbstlichem Wetter zeitig auf den Weg gemacht hatte, war der erste Halt – Hohenschwangau – bereits um 08:30 Uhr erreicht. Nach einer kleinen Stärkung ging es für einen Teil der Ausflügler auf dem Fußweg hinauf zum Schloss Neuschwanstein. Bei einer Führung erhielt man dort Einblick in die faszinierende Welt von König Ludwig II. und seinem Märchenschloss und erfuhr Interessantes zur Baugeschichte und Ausstattung des Schlosses. Währenddessen unternahm der andere Teil der Ausflügler eine gemütliche Schifffahrt auf dem Forggensee, der zu den größten Seen von Bayern gehört. Danach ging es zusammen zum nahegelegenen Tegelberg. Da der Wanderweg zum Tegelberg eine gewisse Kondition und Zeit voraussetzt, nutzten Einige die Möglichkeit, mit der Gondel bis zur Bergstation hochzufahren. Der Rundblick von der Bergstation erschloss die faszinierende Welt des Hochgebirges und zeigte, wieso das wunderschöne Alpenvorland dort auch „Königswinkel“ genannt wird. Wer Lust auf Geschwindigkeit hatte, konnte im Anschluss auch die Sommerrodelbahn, die direkt neben der Talstation liegt, zu einer flotten Fahrt nutzen. Auf der anschließenden Heimfahrt war noch genügend Zeit für ein Abendessen in der Trachtenheim-Gaststätte in Königsbrunn, bevor es dann endgültig Richtung Schachach ging.

Kids-Tag

Auch heuer wurde von Jugendwartin Bianca Horn wieder ein Kids-Tag organisiert, um dem Nachwuchs die Feuerwehr und dessen Aufgaben näher zu bringen. Los ging es gleich mit einer praktischen Übung, bei der jedes Kind unter Anleitung von Kdt. Josef Finkenzeller, mit dem Feuerlöscher einen „Kleinbrand“ bekämpfen durfte und versuchte, das Feuer schnellstmöglich zu löschen. Dies machte natürlich großen Spaß, so dass auch jedes Kind unbedingt einmal dran kommen wollte. Neben Übungen wie Knoten binden und malen von Bildern zum Thema Feuerwehr, hatten die Kinder an diesem Tag auch die Möglichkeit auf einem Esel zu reiten, was auch gerne ausprobiert wurde. Danach ging es zusammen mit dem stellvertretenden Kdt. Roland Brandstetter zu einer Rundfahrt mit dem Feuerwehrauto, bei der durchaus auch mal die Geländegängigkeit des FW-Unimogs getestet wurde. Nach der Rückkehr zum Feuerwehrhaus gab es als wohlverdiente Brotzeit Würstchen vom Grill. Beim abschließenden Lagerfeuer wurde dann noch die eine oder andere Geschichte von Früher erzählt, bevor dann die Kids, ihrer Meinung nach natürlich viel zu früh, nach Hause mussten.

Gemeinschaft in der Gemeinde

Die Feuerwehren
löschen bergen
retten schützen
NOTRUF 112

S.G. Alberzell, Abt. Stockschützen

Am Samstag, 19.09.2014 trafen sich 16 Erwachsene und 3 Jugendliche Stockschützen auf den herrlich angelegten Stockbahnen der SG Alberzell und trugen die jährliche Vereinsmeisterschaft im Zielschießen aus. Die Teilnehmer hatten wieder Glück mit dem Wetter und es herrschten optimale Bedingungen. So konnten sich die Teilnehmer acht Minuten einschießen. Anschließend hatten sie dann maximal zwanzig Minuten Zeit, sich bei den vier Durchgängen, im Massen Mitte, Stockschießen, Massen in die hinteren Zielringe und Kombinieren, viele Punkte zu sichern. Bei den Jugenlichen errang Bastian Demmel mit 101 Punkten den Wanderpokal. Alle Jugendlichen erhielten eine „Naschtüte“ vom Verein. Bei den Erwachsenen wurde erneut Helga Salvamoser mit stolzen 140 Punkten (im Vorjahr 112 Punkte) Vereinsmeisterin und hat damit den Rekord von 132 Punkten im Jahr 1998 getoppt. Sie darf nun den Wanderpokal wieder mit nach Hause nehmen. Den zweiten Platz belegte Franz Wörl mit 108 Punkten und dritter wurde Sepp Schwertfirm mit 102 Punkten. Bei einer rundum gelungenen Siegesfeier wurden bei einem Spareribs-Essen die Vereinsmeister gebührend gefeiert. Die Abteilungsleiter möchten sich bei allen Helfern und Teilnehmern herzlich bedanken. Weiter so!

Freiwillige Feuerwehr Alberzell

Es tut sich was bei der FF Alberzell

Nachdem im Jahr 2014 noch die Fertigstellung des neuen Gerätehauses auf dem Plan der Alberzeller Wehr standen, wurden im Jahr 2015 erneut die Weichen für die Zukunft gestellt.
Im Frühjahr wurde den Aktiven das neue Feuerwehrkonzept für die Gemeinde Gerolsbach präsentiert.
Einerseits ist darin ein neues Fahrzeug für die FF Alberzell vorgesehen, andererseits kommen damit natürlich auf die Aktiven mehr Aufgaben, und somit auch mehr Übungen zu.
Gleichzeitig erfolgt dabei der Schulterschluss mit der Feuerwehr Klenau-Junkenhofen, mit der man zukünftig als taktische Einheit agieren wird.

Ein erster Schritt in diese Richtung wurde im Sommer dann bei einem Erste Hilfe Kurs getan, an dem auch Aktive aus Junkenhofen teilnahmen. An drei Abenden wurden dabei die notwendigen Grundlagen vermittelt, um im Ernstfall medizinische Hilfe leisten zu können.

Für den Rest des Jahres steht mehr der gesellschaftliche Teil im Vordergrund.
Am 7. November findet wieder das Weinfest der FF Alberzell statt. Neben leckeren Weinen werden bayerische Brotzeiten angeboten. Und für die musikalische Umrahmung sorgt das „Lost Hair Duo“.

Und am 11. Novemberist der Martinsumzug in Alberzell geplant, der seit letzten Jahr von der Feuerwehr organisiert wird. Mit dem Erlös aus 2014 wurden z.B. die Spielgeräte des früheren Spielplatzes in Alberzell hergerichtet, und hinter dem neuen Dorfheim montiert.
Die Organisatoren hoffen dabei auf eine rege Teilnahme von Groß und Klein.

Die Feuerwehren
löschen · bergen · retten · schützen

Orienthelfer - Humanitäre Hilfe für Syrien.

www.orienthelfer.de
www.facebook.de/orienthelfer

Spendenkonto:
Postbank (Giro)
Empfänger: Orienthelfer
IBAN: DE16 7001 0080 0046 5728 05
BIC: PBNKDEFF

Schützenverein
Eichenlaub Junkenhofen e.V.

Einladung an alle Mitglieder zum

Anfangsschiessen mit Generalversammlung

am Samstag, den 17. Oktober 2015

im Dorfheim in Junkenhofen

um 20.00 Uhr

Tagesordnung

Begrüßung
Bericht des Vorstands
Sportbericht
Kassenbericht
Entlastung der Vorstandschaft
Ehrungen
Neuwahlen
Verschiedenes

Auf Euer Kommen
freut sich
die Vorstandschaft

"da Skihobel"
Saisonstart 23. Okt. 2015
Skiservice
Hans Sonhütter
Pfaffenhofener Str. 15
85302 Gerolsbach
Tel. 01 70/ 2 13 06 73
Die und Do 16:00 - 19:00
Fr 15:00 - 19:00
Sa 9:00 - 12:00
Ski- u. Snowboardservice vom Skifahrer für Skifahrer
Skiverleih / Skiverkauf + Testmöglichkeit

Hoagart'n im Dorfheim Junkenhofen

Das lange warten hat ein Ende.

Zu ihrem schon zur Tradition gewordenem Hoagart'n am Samstag, den 31.10.15 lädt die Dorfgemeinschaft Klenau-Junkenhofen recht herzlich ein.

Saaleinlass ist um 18.30 Uhr und ab 20.00 Uhr wird aufgspuit.

Als Sprecherin fungiert dieses mal Rosi Lutz aus Klingen die neue Geschichten aus ihrer Feder vortragen wird, aber auch Altbewährtes zu Gehör bringt.

Des weiteren haben ihr kommen zugesagt:

„ d`Lindnblejh" um Stefan Standfest aus Undorf.

Ursprünglich in der Besetzung Stefan Standfest und Rüdiger Heimgärtner mit Tuba und Akkordion. Jetzt von Nikoletta Görnert durch Gesang verstärt, sowie bei uns mit dabei Siegfried Feldmeier und Helmut Latussek mit Trompete und Tenorhorn die XL-Form von den Lindenblüten.

Desweiteren freuen wir uns auf die „Auer Geigenmusi" um den Schmid Karl die auch ein Gesangsduo mitbringen werden.

Mir hoffa das ma wieda de rechte Mischung g'funa hom. Aba dass wos werd dodazu brauch ma aber a Eich, mir hoffa ihr kemmts wieder alle.

Was zum Ess'n und Dringa gibst a.

An Plotz konnst da a aufhem lassen. Rufst einfach o unter der 08445/788 oder der 1786.

Nei derfst umasunsch aber spader geht da Hut rum, Spenden erwünscht.

Die Dorfgemeinschaft, de Wirtsleut und die Sänger(innen) und Musikanten hoffa auf an volla Saal und gfrein see auf a paar gmüatliche Stund.

Nächtes „Mitnanda Singa" Mittwoch,den 21.10.15 ab 20.00 Uhr

Großes Wirtshaussingen im Saal Samstag, den 30.01.15 ab 19.30 Uhr

Beim letztjährigen Hoagart'n haben die Musikanten und Sänger(innen) das Publikum schon nach kurzer Zeit in beste Stimmung versetzt. Und de Bankerl'musi um Bernd Schuster an der Tuba eröffnete den Abend mit einer schwungvollen Polka. Ihre Walzer, Landler und Zwiefachen wurden vom Publikum ein ums andermal mit Sonderapplaus bedacht.

Anton Wörle konnte als Sprecher den Scharl Hans aus Weichs für den Abend gewinnen und der führte wie immer bestens durchs Programm. Er ließ einen Kracher nach dem anderen los und zündete ein wahres Feuerwerk des Humors.

Auch mit dabei war „De Familien'musi Märtl" aus Junkenhofen, die ein Heimspiel hatten und die ruhigen Töne der echten Bayrischen Volkmusik vertrat. Sie spielte sich alsbald in die Herzen des Publikums mit ihren perfekt vorgetragenen Stücken. Der Frauendreig'sang „Schlossbrunnen'gsang beeindruckten das Publikum ein ums ander mal mit ihren feinen Stimmen, mit den sie ihre Lieder vortrugen. Sehr zur Freude des Publikums meist Lieder zum Lachen und Schmunzeln. Dann waren da noch „Zwieadfach" Crissy Ertl und Markus Moosbacher aus der Oberpfalz. Sie trugen meist selbst geschriebens vor und strapazierten so das Zwerchfell des Publikums gar arg.

So zum Beispiel das Lied „Da Bauer und sei Oade" oder „Schnuckiputzi"

Bild zeigt alle Mitwirkenden vom letztjährigen Hoagart'n.

Schützenverein Frisch-Auf Singenbach

Rundenwettkampfsaison 2014/2015

Am Freitag den 2. Oktober starten wir mit insgesamt 8 Mannschaften in die neue Wettkampfsaison. Die erste Mannschaft startet wieder in der Bezirksoberliga, die zweite (frisch Aufgestiegen) will in der Gauoberliga für Furore sorgen. Mit 8 Mannschaften ist Singenbach wieder der Personalstärkste Verein im Gau. Sehr erfreulich ist, dass heuer so mancher Schütze nach einer Pause von 2 oder mehr Jahren wieder dabei ist.

Training ist jeweils Mittwoch ab 19:30 Uhr.
Zu den Wettkämpfen am Freitag ist natürlich auch die Wirtschaft im Dorfheim geöffnet.

Gesellschaftschießen

Zum Gesellschaftsschießen sind alle Vereinsmitglieder, ob jung oder alt, aktiv oder passiv recht herzlich eingeladen. Wer will kann am kleinen Preisschießen teilnehmen, oder einfach so im Dorfheim vorbei schauen. Zu jedem Termin wird eine deftige Brotzeit angeboten.

Die Termine:

Mittwoch	**30.09.2015**	**Presssack**
Mittwoch	**21.10.2015**	**Blut- & Leberwürste**
Mittwoch	**04.11.2015**	**Schweinswürstl mit Kraut**

Schießbeginn jeweils ab 19Uhr
Brotzeit jeweils ab 20 Uhr

Modus Preisschießen:

Es werden pro Abend 50 Euro ausgeschossen. Es zählt das jeweils beste Blattl bei einer Startgebühr von 1 Euro/Streifen. Der Sieger erhält 25 Euro, der zweitplatzierte 15 Euro und der dritte 10 Euro. Mitmachen darf jeder. Passive Mitglieder und Schützen ab 60 Jahren dürfen auch aufgelegt mitschießen.

Wir freuen uns auf eine hohe Beteiligung und gesellige Stunden im Dorfheim!

Jugend

Die Jugend ist bereits am 28.9. in die Rückrunde gestartet. Wenn alle wieder so fleißig weiter trainieren wie bisher, dann könnte in diesem Jahr wieder die eine oder andere Überraschung möglich sein.
Jugendtraining ist immer Sonntags um 18 Uhr. Ein Schnuppertraining ab ca. 10 Jahren ist jederzeit möglich.

Weinfest im Dorfheim

Am **Samstag, 17. Oktober** veranstalten die Frisch-Auf Schützen die mittlerweile 14. Auflage des beliebten Weinfestes in Singenbach. **Beginn ist 20Uhr.** Neben einer großen Auswahl an deftigen Brotzeiten werden auch wieder erlesene Weine angeboten. Für die Musik sorgen „Hans und Franz“, eine bekannte 2-Mann-Kombo aus Ehekirchen. Musik und Tanz sowie Barbetrieb im Schützenstüberl bieten für jeden der Gäste einen abwechslungsreichen Abend.
Das Weinfest hat die letzten Jahren immer zahlreiche Gäste in den schönen Pfarrsaal des Dorfheim Singenbach angezogen. Beginn ist um 20.00 Uhr – die Frisch-Auf Schützen freuen sich wieder auf einen zahlreichen Besuch.

ANZEIGE

Dorfbühne Ilmmünster e.V.

Mitglied im Verband Bayerischer Amateurtheater e.V.

31.10. Samstag 17.00 Uhr
06.11. Freitag 17.00 Uhr
04.11. Mittwoch 18.00 Uhr
07.11. Samstag 17.00 Uhr
08.11. Sonntag 15.00 Uhr

Aula der Schule Ilmmünster

Eintritt: 7,–/5,– € · Vorverkauf ab 12.10.2015 bei Bäckerei Wörmann, Raiffeisenstr. 5, Ilmmünster, Tel. 08441/3177
Öffnungszeiten: Mo. – Fr.: 5.45 – 12.30 u. 14.00 – 18.00 Uhr, Montag Nachmittag geschlossen, Sa.: 5.45 – 12.00 Uhr; Restkarten an der Theaterkasse

Mit freundlicher Unterstützung von
Rist Satz & Druck GmbH * Bäckerei Wörmann

„Aufführungsrechte beim Plausus Theaterverlag"

Gartengeräte - nur bei Endress!

Für jeden Einsatzbereich das richtige Motorgerät

Beratung · Service · Verkauf
Pfaffenhofen · Raiffeisenstraße 26
Telefon 08441/8982-0
www.endress-shop.de

endress
Technik im grünen Bereich

Der Motorgeräte-Fachmarkt in Ihrer Nähe

Ihr Ansprechpartner in Gerolsbach
Georg Asam, Tel. 0151 / 11238331

"Sonnleiten" Freizeithof Zum Mugl

Ab 1. Oktober 2015 geöffnet

*Herzlich Willkommen in unserer Gaststätte **Zum Mugl** am **Sonnleitenhof.***

Ab sofort haben wir für Sie wie folgt geöffnet:

Öffnungszeiten: Donnerstag – Samstag ab 17 Uhr
Sonntag und Feiertage ab 10 Uhr

Natürlich können Sie unsere Räumlichkeiten auch für Feierlichkeiten und geschlossene Gesellschaften buchen. Bitte kontaktieren Sie hierzu gerne unsere Chefköchin unter 0176 72524389.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! *Ihr Team **Zum Mugl***

Kontakt: Am Sonnleitenhof 1 · 85302 Gerolsbach
Tel.: 08445 1315 · Fax: 08445 1636
Email: info@maurer-projekt.com · Internet: www.sonnleiten.org

Gut informiert mit dem Gemeindeblatt!

ULRIKE DEUTSCHER

Praxis für Physiotherapie

WIR SIND UMGEZOGEN!!!

Ab dem 05.10.2015 finden Sie uns in der Luitpoldstraße 6 in Pfaffenhofen a.d. Ilm. Nach 4-monatiger Umbauarbeit stehen wir Ihnen auf 260 qm Praxisfläche mit unseren bekannten Leistungen zur Verfügung.

Durch die Vergößerung unserer Praxisräume können wir Ihnen zusätzliche Leistungen wie z.B. die gerätegestützte Krankengymanstik anbieten. Direkt vor der Praxis stehen Ihnen ausreichend kostenfreie Parkplätze zur Verfügung. Da sich die Praxis im Erdgeschoss befindet, bieten wir einen barrierefreien Zugang. Am besten überzeugen Sie sich direkt vor Ort.

- Massage
- Krankengymnastik
- Manuelle Lymphdrainage
- Manuelle Therapie
- Elektro- und Ultraschalltherapie
- Wärme- und Kältetherapie
- Kinesiotaping
- Kiefergelenkstherapie
- Dorn-Breuss Therapie
- Craniosacrale Therapie
- Schlingentherapie/Extension
- Fußreflexzonenmassage

NEU - Neurologische Therapie nach Bobath, Vojta und PNF - NEU
NEU - Krankengymnastik am Gerät - NEU

Unsere Präventionskurse Nordik Walking, Rückenschule für Erwachsene und Kinder werden von Ihrer Krankenkasse unterstützt.

Das gesamte Team der Physiotherapie Ulrike Deutscher freut sich auf Ihr Kommen.

Termine nach Vereinbarung – Hausbesuche nach ärztlicher Verordnung
Montag – Donnerstag 8:00 – 20:00 Uhr
Freitag 8:00 – 18:00 Uhr

Luitpoldstraße 6 · 85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm
Tel. 08441/87 994 30 · Fax 08441/87 994 31
pfaffenhofen@physio-deutscher.de · www.physio-deutscher.de

Hospizverein Pfaffenhofen e.V.

Ein Angebot für Menschen im Landkreis Pfaffenhofen

Wir begleiten kranke Menschen und die, die zu ihnen gehören und ihnen nahe stehen, auf ihrem Weg bis zum Tod: zu Hause, im Pflegeheim, im Krankenhaus.

Wir unterstützen Trauernde mit verschiedenen Angeboten einzeln oder in Gruppen

Wir beraten zur Patientenverfügung und Vorsorge

Wir bieten Informationen
- zur Schmerztherapie und Palliativmedizin
- zu Pflegediensten
- zu stationären Hospizen

Wir führen Hospizbegleiterschulungen durch

Wir arbeiten ehrenamtlich
Unsere Angebote sind kostenlos

Ingolstädter Str. 16 • 85276 Pfaffenhofen
Tel. 08441/82751
Email: hospizverein.paf@arcor.de
www.hospizverein-pfaffenhofen.de

Öffnungszeiten im Hospizbüro Ingolstädter Str. 16
Dienstag 10.00 -12.30 Uhr und 13.30 -17.00 Uhr;
Donnerstag 10.00 -12.30 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr

Beratungsstunden in der Ilmtalklinik Pfaffenhofen
Klinikseelsorge montags 16.30 -17.30 Uhr

HOSPIZ

HOSPIZVEREIN PFAFFENHOFEN e.V.

Veranstaltungen 2015

Termin	Referent	Thema	Ort
Mittwoch **07. Oktober** 19.30 Uhr	**Lesung** Die Silbenschmiede	**Wortgewandt - ein bunter Teppich lokaler Literatur**	**Hofbergsaal des Seniorenbüros Pfaffenhofen** Eingang Grabengasse, 85276 Pfaffenhofen
Mittwoch **28. Oktober** 19.30 Uhr	**Vortrag** Wolfgang Putz Rechtsanwalt München	**Patientenrechte am Lebensende**	**Hofbergsaal des Seniorenbüros Pfaffenhofen** Eingang Grabengasse, 85276 Pfaffenhofen

Der Eintritt für die Vorträge ist frei. Die Zugänge sind behindertengerecht.

ANGEBOT NUR FÜR GEWERBETREIBENDE
BUSINESSDAYS

CITROËN

KLEINE KOSTEN.
GROSSER SERVICE.
RIESEN LEISTUNG.

CITROËN BERLINGO
AB 149,–€[1]
MTL. ZZGL. MWST.

CITROËN JUMPER
AB 169,–€[1]
MTL. ZZGL. MWST.

DIE **CITROËN NUTZFAHRZEUGE** INKL. FULL SERVICE LEASING[2]:
4 JAHRE GARANTIE, WARTUNG UND VERSCHLEISSREPARATUREN.

www.citroen-business.de

LE CARACTÈRE

CITROËN empfiehlt TOTAL [1]Ein Full-Service Leasingangebot, nur für Gewerbetreibende gültig bis 31.12.2015, der Banque PSA Finance S.A. Niederlassung Deutschland, Geschäftsbereich CITROËN BANK, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, zzgl. MwSt. und zzgl. Fracht, für den CITROËN BERLINGO KAWA L1 PROFI BLUEHDI 100 (73 KW) bei 0,– € Sonderzahlung, 10.000 km/Jahr Laufleistung, 48 Monaten Laufzeit. und für den CITROËN JUMPER KASTENWAGEN PROFI 28 L1H1 HDI 110 (81 KW) bei 0,– € Sonderzahlung, 10.000 km/Jahr Laufleistung, 48 Monaten Laufzeit. [2]Leistungen gemäß den Bedingungen des CITROËN FreeDrive à la carte Business Vertrages der CITROËN DEUTSCHLAND GmbH, Edmund-Rumpler-Straße 4, 51149 Köln. Detaillierte Vertragskonditionen unter www.citroen.de. Abb. zeigt evtl. Sonderausstattung/höherwertige Ausstattung.

Auto Schweiger - Autohaus am Kuglhof GmbH (H)
Färberstraße 6 • 85276 Pfaffenhofen • Telefon 08441 / 8500 • Fax 08441 / 85015
peter.schweiger@autohaus-kuglhof.de
(H)=Vertragshändler, (A)=Vertragswerkstatt mit Neuwagenagentur, (V)=Verkaufsstelle

Erfolg durch Anzeigenwerbung

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine(n) zuverlässige(n) Fahrer(in) für einen Kleinbus auf Minijob-Basis.

Josef Schenk
Tel. 08445-91044

SCHENK REISEN

GROSSE AUSWAHL AN
E-BIKES

» Top aktuelle Modelle 2015
» Teilweise neue Modelle 2016
» Viele attraktive Angebote
» Riesenauswahl an E-Bikes

Wir bewegen Pfaffenhofen und den ganzen Landkreis!

Montag - Freitag: 08:30 - 13:00 Uhr
14:30 - 18:00 Uhr
Samstag: 08:30 - 13:00 Uhr

KRATZER BIKES

Raiffeisenstraße 30 | 85276 Pfaffenhofen | 08441/81560 | www.zweirad-kratzer.de

BIKES | ZUBEHÖR | SERVICE | Ihr Fachmarkt in der Region.

HÖRMANN

GARAGENTORE ALLER ART
Torsanierungen – Industrietore
Herbert Michl
85302 Gerolsbach
Tel.: 0 84 45 / 9 29 29 60
Mobil: 0170 / 5 87 27 30

Wir beraten Sie kostenlos und unverbindlich, ob Ihr Dach geeignet ist.
Mit Ehrlichkeit und Fachwissen sind wir langfristig für Sie da.

REICHEL ELEKTROANLAGEN GmbH

seit 67 Jahren Schrobenhausen 08252-2053

SCHRAG SONNENSTROM

Hermann Schrag, Solar-Experte seit 23 Jahren, Reichertshausen-Haunstetten, 08137 – 92425

Auto Erich Knorr
KFZ-Meisterbetrieb

Pfaffenhofener Str. 3 · 85302 Gerolsbach
Tel. 08445/355, Fax 08445/1742
www.auto-knorr.de eMail: info@eknorr.de

- Reparatur alle Marken und Fabrikate
- Unfall- und Lackreparatur
- Haupt- und Abgasuntersuchung (TÜV+AU)
- Klimaanlagenreparatur und -wartung
- Reifenservice
- Ersatzteile und Autozubehör
- Neu- und Gebrauchtwagen
- Tankstelle mit Tankautomat

EDEKA Pirker
m. Getränkemarkt Scheyern Tel. 08441/83286

Gültig KW 41/15

SUPERKNÜLLER

Jakobs Krönung **Kaffee** 500-g-Pack. 28% billiger 5.99 4.29
Müller **Joghurt** mit der Ecke 113-150-g-Becher 50% billiger –.59 –.29
Ritter Sport **Schokolade** 250-g-Tafel 21% billiger 2.29 1.79
Almette **Frischkäse** 150/135-g-Becher 26% billiger 1.19 –.88
Thomy **Sonnenblumenöl** 0,75-l-Flasche 30% billiger 1.99 1.39
Langnese **Viennetta Eis** gefroren 650-ml-Pack. 35% billiger 1.99 1.29
Bernbacher Die Guten **Frischeinudeln** 250-g-Beutel 25% billiger –.79 –.59
Iglo **Fischstäbchen** gefroren 224/450-g-Pack. 30% billiger 2.55 1.79

GETRÄNKEMARKT

Albi Gold **Fruchtsaft** 1-l-Pack. 33% billiger 1.49 –.99
Volvic **Mineralwasser** + 0,25 € Pfand 1,5-l-Flasche 35% billiger –.89 –.59
Spezi Original + 3,10 € Pfand 20x0,5-l-Träger 22% billiger 8.99 6.99
Erdinger **Weißbier** + 3,10 € Pfand 20x0,5-l-Träger 15% billiger 16.49 13.99

Mo. – Fr. 7-19 · Sa. 7-14 · Backstube Wünsche jeden Sonntag 7.30-10.30